

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich;

Sonntags: Illustrierte Ausgabe und Hauptliste der anwesenden Fremden

Abonnementspreis (einschl. Amtsblatt):

Das Jahr	Mk. 8.-	Mk. 9.20
Halbjahr	5.-	5.60
Vierteljahr	3.-	3.30
ein Monat	1.50	1.80

mit Bringerlohn

Durch die Post bezogen innerhalb Deutschland und Österreich pro Vierteljahr 3.60

Einzelne Nummern der Hauptliste 30 Pfg.

Tägliche Nummern 10 Pfg.

Redaktion und Expedition:
Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit der Gratis-Beilage (für die Stadtausgabe)

„Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden“

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt:

Die 5 mal gesp. Petitzeile 20 Pfg. Die 3 mal gesp. Petitzeile neben der Wochen-Hauptliste, unter u. neben dem Wochenprogramm 50 Pfg. Die 3 mal gesp. Reklamezeile nach dem Tagesprogramm Mk. 2.— Einmalige Aufträge unterliegen einem besonderen Tarif.

Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt

Anzeigen-Annahme:

in der Expedition, sowie bei den verschiedenen Anzeigen-Expeditionen — Anzeigen müssen bis 9 Uhr vormittags in der Expedition eingeliefert werden. Für Aufnahme an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen.

Nr. 197.

Mittwoch, 16. Juli 1913.

47. Jahrgang.

Programme der Kurhauskonzerte für heute u. morgen umstehend.

Wochenprogramm der Kurveranstaltungen dritte Seite.

Beilagen:
Tages-Fremdenliste u. Amtsblatt.

Aus dem Inhalt:

Unterhaltungen im Kurhaus	Seite 2
Neues aus Wiesbaden	2
Das Wiesbadener Sommerrennen	1
Die neue Saison im Hoftheater	1
Börsenkurse	5
Letzte Nachrichten	4

Die heutige Nummer enthält mit Amtsblatt 10 Seiten.

Kaiser Friedrich Bad.

Neues städtisches Badhaus und Inhalatorium.

Thermal- und Süßwasserbäder, Kohlensäure- und Sauerstoffbäder, Römisch-irische und Dampfbäder, Elektrische Lichtbäder, Wärmebehandlung nach Dr. Tyrnauer, Fangopackungen, elektrische Wasserbäder, Wasserkuren, Massagen, Moor- und Sandbäder.

Raum- und Apparat-Inhalation mit Wiesbadener Thermalwasser, Weibacher Schwefelwasser, ätherischen Ölen etc., Sauerstoff-Inhalation, Pneumatische Apparate.

Trinkkur an der Adlerquelle.

Die neue Saison im Hoftheater.

Zu Beginn der neuen Spielzeit im Hoftheater geht als erste Neuheit die Komödie „Der Arzt am Scheideweg“ von Shaw in Szene. Es folgt dann (an dieser Stätte ebenfalls zum ersten Mal) die Tragikomödie „Das Lumpengesindel“ von Ernst von Wolzogen. Von Tolstoi wird „Die Macht der Finsternis“ und von Ibsen „Der Bund der Jugend“ und „Die Stützen der Gesellschaft“ gegeben. Ferner sind in Aussicht genommen die tragische Posse „Boubouroche“ von Courteline, je ein Werk von Arthur Schnitzler und von Strindberg, von Oskar Wilde „Die Frau ohne Bedeutung“ und ein neuer Schwank von Kadelburg und Skowronnek. Von klassischen Werken gelangen neu einstudiert zur Aufführung Schillers „Braub von Messina“, Shakespeares „Wie es Euch gefällt“, Hebbels „Gyges“ (diese Werke im Rahmen stilisierter vom Dramaturgen Paul Linsemann entworfener Szenarien), Goethes „Clavigo“ und Grillparzers „Bruderzwist in Habsburg“. — Die Oper bereitet für die neue Spielzeit zunächst Richard Strauss' „Ariadne auf Naxos“ vor, deren hiesige Erstaufführung für Mitte September festgesetzt worden ist; Dr. Leopold Schmidt, der bekannte Berliner Musikschriftsteller, hat sich in lebenswürdigster Weise bereit

Das Wiesbadener Sommerrennen.

(Zweiter Tag.)

Der Feuilletonist hat diesmal keine allzu umfangreiche Chronik zu schreiben, denn das Bild der Bahn litt ein wenig unter dem regendrohenden Blick des Himmels. Das Nass des Vormittags schon hatte vorsichtig gemacht und bei den Damen, die doch mutig genug waren, sich herauszuwagen, wenn auch nur mit dem Regenschirm, herrschte der Mantel und das Kostüm vor. Die eleganten Renntoiletten blieben im Schrank daheim hängen. So kam es, dass dem Bilde die Farbenpracht fehlte, aber die dunkle Nuance, die allenthalben vorherrschte, passte ganz gut zu der trüben Wolkenfärbung, die erst gegen Abend wich, sodass wenigstens die letzten Rennen bei Sonnenschein gelaufen werden konnten. Die Stimmung aber war glänzend, der gedeckte Himmel hielt die übliche Julitemperatur fern, und ein überaus interessanter Sport fesselte die allgemeine Aufmerksamkeit.

Gleich beim ersten Rennen gab es eine Überraschung. Der Favorit „Südpol“ versagte und „Antimone“ machte das Rennen, den Glücklichen zahlte der Toto 65 M. für 10 M. aus. Das nächste Rennen sah die bekanntesten Herrenreiter fast vollzählig am Start; Mossner, Graf Holck, Stresemann, Knel, Dr. Riese, Mosch. Es war ein stattliches Feld von 10 Pferden, aber die vom Regen schlüpfrig gewordene Bahn brachte an den Hürden vier Reiter zu Fall. Der Sturz Dr. Rieses sah recht gefährlich aus, aber der treffliche Reiter stand auf und schaute auf die Barriere gelehnt dem Felde nach. Ausser ihm kamen zu Fall Graf Holck, Leutnant Bredow, Bonnet und Freyer. Das nächste Rennen brachte den schweren Sturz des Jockeys Tucholka auf „Regent“. Viel Aufregung kam bei dem Rennen um den Preis von Sonnenberg in das Publikum. Den sicheren Sieger „Erla“ mit Dr. Riese im Sattel kreuzte kurz vor dem Ziel Leutnant Demig auf „Jor“, der dadurch erster wurde; natürlich kam es zum Protest und „Jor“ wurde disqualifiziert. Dadurch wurde Dr. Riese Sieger, Dodels „Avignon“ und Nöthers „Diana“ rückten an die 2. und 3. Stelle. Einen Protest brachte auch das nächste Rennen. Nur 2 Jockeys stiegen zu Pferde, Printen auf „Duzzilo“, der dem Prinzen Ernst August von Braun-

schweig, dem Gemahl der Kaisertochter, gehört, führte, bis etwa 60 Meter vor dem Ziel „Einbrecher“ mit Dyhr ihn so scharf anritt, dass Printen anhalten musste. „Einbrecher“, der schon auf anderen Bahnen die Unart bewiesen hatte, dass er keinen neben sich duldet, wurde disqualifiziert, und der Prinz konnte den Preis für sich buchen. Der Toto zahlte aber nur 11 für 10 M.

Die

Ergebnisse

der einzelnen Rennen waren:

Dotzheimer Hürden-Rennen. 2700 Meter. 2300 M. 1. Mertens Antimone (Deuschle), 2. Moriam (Kühl), 3. Südpol (Printen). Ferner: Miltiades, Sea Sick. 65 : 10; 25, 16 : 10.

Preis von Klarental. 3000 Meter. 2300 M. 1. Oppenheimers Cypris II (Lt. v. Mossner), 2. Lady Jim, 3. Marotte. Ferner: The Green Hand, Rosales, Hamilton, Maroc IV, Hallack, Llanudno, Small Boy. 52 : 10; 20, 22, 27 : 10.

Rheingau Jagdrennen. 4000 Meter. 2800 M. 1. Pringsheims Junker (Kühl), 2. Geri, 3. Nickelkönig. Ferner: Kunststück, Regent. 31 : 10; 16, 21 : 10.

Preis von Sonnenberg. 4000 Meter. 5000 M. 1. Sierstorpffs Erla (Dr. Riese), 2. Dodels Avignon, 3. Diana. Ferner: Erato, Succurs, Jor. 18 : 10; 14, 17 : 10. Jor wegen Kreuzens von Erla disqualifiziert.

Rabengrund-Jagdrennen. 3600 Meter. 3000 M. 1. Prinz Ernst Augusts von Braunschweig Duzzilo (Printen). Einbrecher (Dyhr) wegen Anreitens disqualifiziert. 11 : 10.

Schloss-Preis. 3000 Meter. 3500 M. 1. Neumanns Buog and Gull (Printen), 2. Arthus, 3. Lawrenny. Ferner: Haematite, Avoncroft, Melilla, Dublin, Füsilier, La Beroge. 30 : 10; 12, 13, 21 : 10.

Preis der Platte. 1400 Meter. 2600 M. 1. Wepes Baldur (Demmig), 2. Kronstadt, 3. Souveraine. Ferner: Abendstern, Querschlag, Flora Fina, Satire. 24 : 10; 12, 15, 12 : 10.

Der Umsatz am Totalisator blieb mit 183 500 M. nur ganz wenig hinter dem des Sonntagrennens zurück.

— **Herbert Eulenburgs neuestes Werk** wird im September im Düsseldorfer Schauspielhaus zur Uraufführung gelangen. Es ist „Ikarus und Dädalus“ betitelt und stellt weniger ein eigentliches Drama als eine Art Festspiel dar. Es wird zu der diesjährigen Tagung des Deutschen Monisten-Bundes aufgeführt werden.

— **Entdeckung eines alten Wandgemäldes.** In der katholischen Kirche in Gross-Mochbern (Bez. Breslau) wurde bei dem Erweiterungsbau ein Riesen-Wandgemälde aus dem 15. Jahrhundert von künstlerischem Wert unter dem Putz aufgedeckt. Das Gemälde, das sich von einem Fenster unterbrochen, über die ganze Wand erstreckt, ist auffallend gut erhalten.

— **Ferdinand Bonn Kanzler und König zugleich.** Ferdinand Bonn, der ja schon verschiedentlich als Filmautor, Filmdarsteller und Filmhersteller aufgetreten ist, hat sich jetzt in einer Unterredung, die er mit einem Redakteur der ersten internationalen Filmzeitung hatte, über seine neuesten Pläne geäußert. Er sagte u. a.: „Meine nächste grosse Arbeit für das Kino wird ein Film „König Ludwig II. von Bayern“ sein, und zwar ein geschlossenes Drama, das ich selbst geschrieben habe. Ich werde darin sowohl den König wie den Fürsten Bismarck spielen. Ich habe ja den unglücklichen Bayernkönig sehr genau gekannt.“

Kunst und Literatur.

— Der bekannte „Simplizissimus“-Zeichner Thöny und seine Gattin wurden in ihrer Villa am Ammersee durch eine Explosion eines Spirituskochers schwer verletzt. Frau Thöny ist den Brandwunden erlegen.

Tagesprogramm der Kurveranstaltungen.

Mittwoch, den 16. Juli.

Nachmittags-Konzert.

333. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Während desselben:

Vorträge des Cornet à Pistons-Virtuosen Herrn Paul Wiggert, Mitglied der Königl. Hofkapelle, Dresden.

Leitung: Herr Konzertmeister Adolf Schiering.

Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Mignon“ . . . A. Thomas
2. Fackeltanz in Es-dur M. Moszkowski
3. Norwegische Fantasie Paul Wiggert
Herr Paul Wiggert.
4. Rosen aus dem Süden, Walzer . . . Joh. Strauss
5. a) Ochsenmenuett Jos. Haydn
b) Ungarisches Rondo
6. Zwei Trompetenlieder Hugo Brückler
a) „Als ich zum ersten Mal dich sah“
b) „Lind duftig hält die Maien-
nacht“
Herr Paul Wiggert.
7. Fantasie aus der Oper „Der
Freischütz“ C. M. v. Weber
8. In Kompaniefront, Marsch J. Lehnhardt

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6
Feinste und gemütlichste Bar Wiesbadens. 13819

Abend-Konzert.

334. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Während desselben:

Vorträge des Cornet à Pistons-Virtuosen Herrn Paul Wiggert, Mitglied der Königl. Hofkapelle, Dresden.

Leitung: Herr Konzertmeister Adolf Schiering.

Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Die Zauberflöte“ W. A. Mozart
2. Barcarole aus der Oper „Hoffmanns
Erzählungen“ J. Offenbach
3. Amerikanische Fantasie Paul Wiggert
Herr Paul Wiggert.
4. Ouverture „Die Hebriden“ F. Mendelssohn
5. Wo die Zitronen blüh'n, Walzer . . J. Strauss
6. Serenade in As-dur C. Chaminade
Herr Paul Wiggert.
7. Fantasie aus der Oper „Samson
und Dalila“ C. Saint-Saëns
8. Einzug der Gäste auf Wartburg
aus der Oper „Tannhäuser“ . . . R. Wagner

Salus-Institut G. m. b. H.
Luisenstrasse 4 Wiesbaden Telefon 1052

Glänzende Heilerfolge

gegen **Ischias, Gicht, Rheumatismus, Schlaflosigkeit, Nervös. Magen- u. Darmstörungen etc.**
Elektromagnetische Oscillations-Radiations-Therapie.
Von ärztlichen Autoritäten erprobt u. als ungewöhnlich wirksam empfohlen. — Das Institut ist Werktags von 9 Uhr vormittags bis abends 6 Uhr ununterbrochen geöffnet.
Goldene Medaille. 13911 Goldene Medaille.

Donnerstag, den 17. Juli, Vormittags 11 Uhr:

Früh-Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters

in der Kochbrunnen-Anlage.

Leitung: Herr Erich Wemheuer.

1. Ouverture zur Operette „Die Fledermaus“ Joh. Strauss
2. Cavatine aus der Oper „Ernani“ G. Verdi
3. Jungherrntänze, Walzer Jos. Gungl
4. Menuett C. Dünkelberg
5. Eine schwedische Bauernhochzeit . A. Södermann
6. Eijen a Haza, ungarischer Marsch Kéler Béla

12 Uhr:

Militär-Promenade-Konzert

an der Wilhelmstrasse.

Programme des Nachmittags- u. Abendkonzertes für morgen Donnerstag: Seite 3 (nebenstehend).

Nur bei geeigneter Witterung:
Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Nerotai—Platte—Wehen—Hahn—Eiserne Hand und zurück.

— Für die Konzertbesucher des Kurhauses! Die verehrlichen Leser des „Badeblattes“, die es im Kurhaus als Programm für die Konzerte und Vortragsabende kaufen, bitten wir darauf zu achten, dass jedes Blatt mit einer roten Siegelmarke am rechten Rande oben verschlossen ist.
Die Expedition.

Unterhaltungen im Kurhaus.

— Das Gartenfest, welches die Kurverwaltung morgen Donnerstag anlässlich des 29. Deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaftstages veranstaltet, beginnt um 4 Uhr nachmittags mit einem Konzerte des Kurorchesters. Etwa 5 $\frac{1}{2}$ Uhr steigt die Aeronautin Fräulein Käthchen Paulus mit ihrem 1200 Kubikmeter fassenden Ballon auf. Passagieranmeldungen nimmt die Tageskasse im Kurhause entgegen. Aus dem reichhaltigen Programm des abendlichen Feuerwerkes seien die folgenden beweglichen Effektstücke erwähnt: Eine Lokomotive, vor- und rückwärts über den Kurhausweiher fahrend, „L. Z. 19“, der neueste Luftkruzer mit rotierenden Propellern über den Kurhausweiher fahrend, das Luftschiff in $\frac{1}{7}$ natürlicher Grösse, zusammengesetzt aus unzähligen buntbrennenden Lichtchen.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— Der 29. Deutsche landwirtschaftliche Genossenschaftstag findet von heute an in unserer Kurstadt statt. Aus allen Teilen des Reiches sind die Delegierten bereits eingetroffen. Das „Paulinenschlösschen“ ist die Tagungsstätte.

— Die neue nassauische Landesbibliothek, der Monumentalbau an der Rheinstrasse, wird morgen Donnerstag mit einer kleinen Feier eingeweiht, zu der der Magistrat Einladungen bereits hat ergehen lassen. Heute Mittwoch findet eine Vorbesichtigung durch die Presse statt.

— Hohe Gäste. Freiherr von Heyl, Darmstadt, Nassauer Hof. Wirkl. Geh. Rat Exzellenz Dr. Wamtig m. Gemahlin, Dresden, Vier Jahreszeiten. Wirkl. Geh. Rat Exzell. Krug von Nidda, Darmstadt, Schwarzer Bock. Oberleutn. Graf v. Bassewitz, Darmstadt, Nassauer Hof. Exzellenz Professor Dr. von Schjerning, Berlin, Taunus-Hotel. Baron u. Baronin Forster, Budapest, Kaiserhof. Graf von Bredow, Darmstadt, Nassauer Hof. Baron von Cramer-Klett m. Baroness u. Bed., Nürnberg, Nassauer Hof. Freiherr von und zu Gilsa, Kassel, Frankfurter Hof. Freiherr von Metternich, Kassel, Frankfurter Hof. Baron v. d. Goltz, Kassel, Frankfurter Hof.

— Ordensverleihung. Generalmajor z. D. Ludwig Augustin hier ist der Stern zum Königlichen Kronenorden zweiter Klasse verliehen worden.

— Wiesbadener Turner in Leipzig. Auf dem Deutschen Turnfest in Leipzig haben am Sonntag 4 Mitglieder des Wiesbadener Männer-Turnvereins den Eichenkranz mit Diplom errungen und zwar die Herren Höhn (79 $\frac{1}{2}$ Punkte) und Nolte (82) im Sechskampf und die Herren Schalles (103 $\frac{1}{2}$ Punkte) und Leybold (100 $\frac{1}{2}$) im Zwölfkampf. Die beiden letzteren haben damit auch

ein Fahnenband errungen. An die beiden anderen Wiesbadener Vereine ist in diesen Kämpfen kein Preis gefallen.

— „Parsifal“ im Wiesbadener Hoftheater. Wie uns die Intendantur der Kgl. Schauspiele schreibt, findet im Februar 1914 die hiesige Erstaufführung von Wagners „Parsifal“ statt.

— Eine Theater-Rauchprobe im Hoftheater. Im August findet im Königlichen Theater eine interessante Probe statt, bei der das Bühnenhaus mit einem künstlich erzeugten Qualm erfüllt werden wird. Zweck der Übung ist, festzustellen, wie die Rauchabzug-Vorrichtungen wirken. Auch die Notbeleuchtung und die sogenannten „Wenderöhre“ sollen dabei erprobt werden. Die von dem Hofrat Schick hier konstruierten Wenderöhre haben sich bei einem Brand, der am 30. April in Kassel in dem dortigen Königlichen Hoftheater während der Vorstellung ausbrach, nach einer Veröffentlichung des Branddirektors Bliesener ausgezeichnet bewährt. Bei der Probe hier soll, wie die Zeitschrift für modernen Brandschutz mitteilt, auch die Überflutungseinrichtung der beiden eisernen Schutzvorhänge geprüft werden; zu diesem Zweck werden die Vorhänge durch eine Anzahl Gasbrenner erhitzt werden. Die Probe wird unter Leitung des Branddirektors Stahl hier erfolgen. Einladungen ergehen des Raumes wegen nur in beschränkter Zahl.

Hof und Gesellschaft.

Prinz Heinrich wird Ende Juli nach England reisen. Er besucht privatim den englischen Hof und nimmt an den Wettfahrten der Coweswoche teil. Die prinzliche Dienstjacht „Carmen“ fährt am 25. Juli nach Cowes ab.

Frau Cornwallis West, die verwitwete Lady Randolph Churchill, die Mutter des Marineministers Winston Churchill, wurde auf ihren Antrag von ihrem Gatten geschieden. Herr George Cornwallis West, ein Bruder der Herzogin von Westminster und der Fürstin von Pless, ist mehr als zwanzig Jahre jünger als seine bisherige Frau. Die Ehe wurde 1900 geschlossen.

Luftschiffahrt.

— Tödlicher Fliegerabsturz. Infolge eines falschen Manövers beim Übergang zum Gleitflug stürzte in der Flugschule Malpensa bei Gallarate der siebzehnjährige Flugschüler Albert Fabbri aus Ferrara ab; er war sofort tot.



— Die deutsche Meisterschaft im Faustball wurde auf dem deutschen Turnfest in Leipzig vom Verein Licht-Luftbad Sachsenhausen gegen Pankow-Berlin mit 101 : 85 gewonnen.

— Die Meisterschaft vom Genfer See, das älteste Strassenrennen der Welt, gelangt am 27. Juli auf der 175 Kilometer langen Rundstrecke zur Entscheidung. Der erste Sieger im Jahre 1879 legte die Strecke in 10 $\frac{1}{2}$ Stunden zurück, heute wird kaum die Hälfte dieser Zeit gebraucht. Für das Rennen sind bisher 36 Meldungen eingegangen.

Reise und Verkehr.

— Die Fenster im Gang der D-Züge. Die „Neue politische Korrespondenz“ macht für die Reisesaison auf die vortreffliche Verfügung des verstorbenen Eisenbahnministers Budde aufmerksam, wonach in D-Zügen die Fenster im Gange zu den ihnen gegenüberliegenden Kupees gehören. Die Plätze an den Gangfenstern dürfen also nur die betreffenden Kupeeinsassen in Anspruch nehmen, und es dürfen nicht Passanten sich vor ein solches Fenster im Gang aufpflanzen, und dadurch den Insassen des gegenüberliegenden Kupees Luft, Licht und Aussicht nehmen.

— Erleichterung bei Auslieferung des Reisegepäcks. Die Erleichterung bei der Auslieferung des Reisegepäcks auf dem Pariser Nordbahnhof ist Veranlassung gewesen, dass nunmehr die gleiche Einrichtung bei den Staatsbahnen von Victoria, und zwar auf dem Melbourne Bahnhof Spencerstreet, zur Einführung gelangt ist. Es handelt sich um den sehr einfachen, darum aber nicht minder glücklichen Gedanken des Mineningenieurs Edouard Gros, auf dem Gepäckschein sowohl wie auf den an den Gepäckstücken angehefteten Zetteln die Endziffer bedeutend grösser zu drucken und die Gepäckstücke beim Eintreffen auf der Bestimmungsstation sofort nach diesen Endziffern zu sortieren und alsdann gesondert an verschiedenen Punkten der Gepäckhalle bereit zu stellen.

Fortsetzung auf der ersten Beilage, Seite 5.

WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen.

Donnerstag, den 17. Juli.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. — 12 Uhr: Militär-Promenade-Konzert an der Wilhelmstrasse. — Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal-Platte-Wehen-Hahn-Eiserne Hand und zurück. — Anlässlich des 29. deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaftstages.

Ab 4 Uhr:

Gartenfest.

4 Uhr: Konzert des Kurorchesters.

Leitung: Herr Konzertmeister **Adolf Schiering.**

Vortragsfolge.

1. Ouvertüre zu „Dichter und Bauer“ Fr. v. Suppé
2. Zwei Motive aus der Oper „Benvenuto Cellini“ H. Berlioz
3. Immer oder nimmer, Walzer E. Waldteufel
4. Erinnerung an Lortzing, Fantasie F. Rosenkranz
5. Aubade printaniere P. Lacombe
6. Ouvertüre zur Oper „Fra Diavolo“ D. F. Auber
7. Finale aus der Oper „Die Jüdin“ Halévy
8. Mit Standarden, Marsch Frz. v. Bion

Etwa 5 1/2 Uhr:

Ballon - Fahrt

der Aëronautin

Fräulein

Käthchen Paulus

mit einem Riesensballon von 1200 Kubikmeter Inhalt.

Passagier-Anmeldungen an der Tageskasse. (Preis nach Vereinbarung.)



6 Uhr: Konzert der Kapelle des Füs.-Reg. von Gersdorff (Kurhess.) Nr. 80.

Leitung: Herr Kgl. Obermusikmeister **E. Gottschalk.**

Vortragsfolge.

1. Glückchen-Marsch Maillart
2. Ouvertüre zur Oper „Raymond“ Thomas
3. Fantasie aus der Oper „Die Hugenotten“ Meyerbeer
4. Frühlingszauber, Idyll Heins
5. Ungarische Rhapsodie Ehrlich
6. Dorschwaben aus Oesterreich, Walzer Strauss
7. Ein Abend bei den Deutschmeistern in Wien, Potpourri Ertl
8. Wir präsentieren, Marsch Ailboud

8 1/2 Uhr: Konzert des Kurorchesters.

Leitung: Herr Konzertmeister **Adolf Schiering.**

Vortragsfolge.

1. Ouvertüre zur Oper „Das goldene Kreuz“ J. Brüll
2. Entr'acte aus „Egmont“ L. v. Beethoven
3. Fantasie aus der Oper „Figaros Hochzeit“ W. A. Mozart
4. Kuyawiak, Mazurka H. Wieniawski
5. Ouvertüre zur Oper „Die sizilianische Vesper“ G. Verdi
6. Walzer aus der Operette „Der Prinzpapa“ H. Levin
7. Fantasie aus der Oper „Undine“ A. Lortzing

9 1/2 Uhr: Konzert der Kapelle des Füs.-Reg. von Gersdorff (Kurhess.) Nr. 80.

Leitung: Herr Kgl. Obermusikmeister **E. Gottschalk.**

Vortragsfolge.

1. Deutsche Treue, Marsch Boltze
2. Ouvertüre zur Oper „Zampa“ Herold
3. Fantasie aus der Oper „Zar und Zimmermann“ Lortzing
4. Frühlingsluft, Walzer Strauss
5. Wotans Abschied und Feuerzauber aus der Oper „Die Walküre“ R. Wagner
6. Paraphrase über das Lied „Die Loreley“ Neswadba
7. Konzert-Polka für Xylophon Werner
8. Lustiges-Marsch-Potpourri Komzak

Etwa 9 Uhr:

Feuerwerk.

Kunstfeuerwerker **Adolf Claus,** Wiesbaden.

Programm.

1. Knallraketen mit Pfeifen.
2. Raketen mit Blitzen.
3. Königiraketen mit goldenen und silbernen Kronen.
4. Palmbombe.
5. Bombe mit Feuer serpentin.
6. Brillantbombe mit farbigen Leuchtkugeln.
7. Zwei sich drehende Horizontalkaskaden mit mehrmals wechselndem Feuer, schwebenden Spiegeln, Springbrunnen und römischen Lichterkränzen mit buntem Leuchtkugelspiel.
8. Raketen mit Gold- und Silberregen.
9. Bombe mit Heliotrop.
10. Brillantbombe mit Smaragden.
11. Die Lotosblume, Rieseneffektstück aus zahlreichen Brillantkränzen und rotierenden mit farbigen Edelsteinen gezielte Silberkränzen.
12. Raketen mit Leuchtkugeln und Chrysanthenen.
13. Mosaikbombe.
14. Brillantbombe mit elektrischen Opalen.
15. Zwei gegeneinanderlaufende Fixsterne mit mehrmaligem Feuerwechsel und reicher Lichtergarnierung.
16. Raketen mit Perl- und Kreiselchwärmern.
17. Polypenbombe mit achtstrahligem Stern.
18. Brillantbomben mit elektrischen Rubinen und Saphiren.
19. Eine Lokomotive, bewegliche Figur in Brillantlichterfeuer ausgeführt, fährt vor- und rückwärts über den Kurhausweiher.
20. Raketen mit Kometen und Serpentinaugen.
21. Verwandlungsbombe mit zwei Buketts.
22. Bomben mit Pfeifen und Perlregen.
23. Grosse Mosaikfront: Darstellend ein Achteck in Magnesiumfeuer mit rotierenden Lichterrädern, zu beiden Seiten je ein Brillantkanalabier aus stehenden und sich drehenden Brillant- und Farbenkränzen.
24. Raketen mit Blitz und verschiedenen Versetzungen.
25. Heliotropbombe.
26. Meteor- und Pfauenbombe.
27. „L. Z. 19“. Der neueste Luftkruzer mit rotierenden Propellern über den Kurhausweiher fahrend. Das Luftschiff in 1/2 natürlicher Grösse, zusammengesetzt aus unzähligen buntbrennenden Lichtchen.
28. Triumphraketen mit silbernen Brillantschweif.
29. Bombe mit Brillantschwärmern.
30. Brillantbomben mit blauen und gelben Sternen.
31. Grosse elektrische Verwandlungsfant: Riesenfeuerregen in Goldfeuer mit Verwandlung in Silberfeuer, Grosse Feuerfeld mit langherabrieselnden Gold- und Silberströmen, aufsteigenden Feuerlilien und blendenden Lichterscheinungen.
32. Raketen mit langschwebenden Verwandlungssternen und Girlanden.
33. Japanische Brillantbombe.
34. Brillantbomben mit Chrysanthenen und elektrischen Smaragden.
35. Zu Ehren des Verbandes der Nassauischen Landwirtschaftlichen Genossenschaften: Inschrift: „Einigkeit macht stark!“ Umgeben von einer Brillantglorie, zu gleicher Zeit: Grosse Bombardement von römischen Lichtern und Leuchtkugeln, Bombenbatterien und Feuerlöcher, Massenaufstieg von bunten Leuchtkugeln, Brillant- und Sprengsternen, Fenschlangen, Gold- und Silberregen, welche die Luft in grossem Umfange mit Leucht- u. Feuerkörpern aller Art erfüllen.
36. Verwandlungsbombe mit drei Buketts.
37. Japanische Verwandlungsbombe.
38. Riesenbrillantbombe.
39. Grosse bengalische Beleuchtung der Insel, der Fontäne und des Parkes.

40. Zum Schluss: Aufstieg von 200 Raketen mit farbigen Leuchtkugeln und Brillantsternen, welche in der Luft ein Riesensbuket bilden. Die hinteren Garten-Eingänge bleiben des Feuerwerkes wegen ab 8 Uhr geschlossen.

Tagesfestkarte: 2 Mk.; Vorzugskarte für Abonnenten und Kurtaxkarten-Inhaber: 1 Mk., mit der Abonnements- oder Kurtaxkarte vorzuzeigen. — Abonnements-, Kurtax- und Besichtigungskarten zu 1 Mk. berechtigen zum Besuche der Wandelhalle und des Kurgartens nur bis 2 Uhr nachmittags. — Bei ungeeigneter Witterung 4 1/2 und 8 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert.

Freitag, den 18. Juli.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. — Auto-Omnibus-Rundfahrt Abfahrt Kurhaus

2 1/2 Uhr: Wiesbaden — Eiserne Hand — Langenschwalbach — Wispertal — Pressberg — Nationaldenkmal — Rüdeshheim — Wiesbaden (Wisperausflug). Fahrpreis: 10 Mk. für einen nummerierten Platz. — Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental — Chausseehaus — Georgenborn — Schlangenbad und zurück. — 4 1/2 und 8 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters. Beide Konzerte können nur bei geeigneter Witterung im Kurgarten stattfinden.

Samstag, den 19. Juli.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. — Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal — Waldhäuser — Eiserne Hand — Kaiser Wilhelmsturm über Chausseehaus — Klarental und zurück. — 4 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters. — 8 1/2 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Symphonie-Konzert.

Leitung: Herr Carl Schuricht, städtischer Musikdirektor. Orchester: Städtisches Kurorchester. Kinder unter 10 Jahren haben keinen Zutritt. Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet. — 8 1/2 Uhr nur bei günstiger Witterung im Kurgarten im Abonnement: Militär-Konzert.

Sonntag, den 20. Juli.

11 1/2 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. — Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental — Chausseehaus — Georgenborn — Schlangenbad und zurück. — 4 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters. — 8 1/2 Uhr:

Operetten- und Walzer-Abend

des Kurorchesters.

Montag, den 21. Juli.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. — Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental — Chausseehaus — Georgenborn — Schlangenbad und zurück. Fahrpreis: 5 Mk. für die Person und Fahrt, nummerierte Plätze. Es wird gebeten, die Karten möglichst bis 1 Uhr an der Tageskasse des Kurhauses zu lösen. — 4 1/2 u. 8 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Dienstag, den 22. Juli.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. — Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal — Herrneichen — Platte über Graf Hülshweg — Bahnhof — Dambachtal zurück.

Auto-Omnibus-Rundfahrt Abfahrt Kurhaus

3 Uhr: Wiesbaden — Biebrich — Eltville — Hallgarten — Johannishof — Kloster Eberbach (Aufenthalt) — Kiedrich — Schierstein — Wiesbaden (Rheingauausflug). Fahrpreis: 7 Mk. für einen nummerierten Platz. Die Fahrt findet statt, wenn mindestens 8 Plätze verkauft sind. Es wird gebeten, die Karten möglichst bis 1 Uhr an der Tageskasse des Kurhauses zu lösen. — 4 1/2 u. 8 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters. — Während der Konzerte: Gesangsvorträge des Schuh'schen Männer-Quartetts.

Mittwoch, den 23. Juli.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental — Chausseehaus — Georgenborn — Schlangenbad und zurück.

Auto-Omnibus-Rundfahrt Abfahrt Kurhaus

2 1/2 Uhr: Wiesbaden — Bierstadt — Igstadt — Eppstein — Königstein — Feldberg — Schlossborn — Ehlhalten — Oberjochbach — Niedernhausen — Naurod — Wiesbaden (Feldbergausflug). Fahrpreis: 8 Mk. für einen nummerierten Platz. — 4 1/2 u. 8 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Städtische Kurverwaltung.

Das Hoftheater und das Residenztheater bleiben bis zum 28 resp. 29. August geschlossen.

English and American Visitors

are invited to apply for all their money transactions to

Bank für Handel und Industrie

(formerly Martin Wiener)

Taunusstrasse 9, opposite the Kochbrunnen.

Payments on Letters of Credit.

Circular Notes.

and Cheques cashed.

Foreign money exchanged.

Safe deposits.

18931

Taunus-Hotel

Wiesbaden, Rheinstrasse 19 (Tel. 60 u. 5588)
an der Wilhelmstrasse in Nähe des Kurhauses und der Theater.

vollständig renoviert und neu eingerichtet. Zimmer von M. 3.— an.

Vornehmes Restaurant. Jeden Abend Künstler-Konzert.

Diners & Soupers. Speisen nach der Karte. (Haus des deutschen Offizier-Vereins).

14067

Bes.: Fr. Schmitz-Volkmuth.

Hotel Tannhäuser-Krug

14027 Nikolasstrasse 25 (Ecke Herrngartenstrasse), 3 Min. vom Hauptbahnhof und der Hauptpost.

verbunden mit Wein- und Bier-Restaurant.

Schöne gedeckte Terrasse. Personenaufzug.

Weinhandlung.

Tel. 260.

Besitzer: Heinrich Krug.

Hotel Jagdschloss auf dem Niederwald am Rhein

Das Hotel liegt in unmittelb. Nähe d. Nationaldenkmals. — Tel. Nr. 14. — Post im Hause. — Diner zu Mk. 2 u. Mk. 3. Vollständige Pension zu Mk. 5.— u. Mk. 6.— Kinder nach Uebereinkunft. Eigene Weingüter in Assmannshausen u. Rüdeshheim. Besichtigung der grossen Felsenkeller in Assmannshausen gerne gestattet.

Inhaber
J. Jung Söhne

Institut für physikalische Therapie u. Radiumbehandlung

Elektrotherapie in allen Formen, auch Vierzellen-, elektr. Licht- u. Wechselstrombäder. **Heissluftbeh.**, manuelle und **Vibrationsmassage**, **Nervenmassage**, **Diathermie** (Hitzedurchstrahlung), **elektromagn. Durchstrahlung**, **Radium-Emanatorium** für 20 Personen, genau nach dem Muster der I. medicin. Klinik, Berlin; errichtet von der Radiogengesellschaft Charlottenburg; tägliche Kontrolle des Radiumgehaltes durch genaue physikalische Messungen. **Radium-Injektionskuren**, **Radiumtrinkkuren**, **Radiumcompressen**. (Spezialbehandlung von Gicht, Rheumatismus, Neuralgien (bes. Ischias), Neurasthenie, Erkrankungen des Herzens u. der Gefässe, Stoffwechselkrankheiten).

Taanusstrasse 38¹ (Lift)
Fernruf: 4600 und 6600

Prospekte auf Wunsch.

Dr. med. Lippert und **Dr. med. Vieh**
Spezialärzte für Nerven- und Stoffwechselkrankheiten

<h2>HOTEL FÜRSTENHOF</h2> <p>Sonnenberger Straße 32 10956 Prachtvolle Lage gegenüber Park und Kurhaus Zimmer von Mk. 5.-, mit Pension von Mk. 8.- an.</p>	<p>Zwei renommierte Häuser mit ganz vorzögl. Verpflegung bei mäßigen Preisen.</p> <p>Naturreine Weine direkt vom Produzenten jeglicher Comfort und moderne Einrichtung Thermal- und Kohlensäure-Bäder - Oarten.</p> <p>Besitzer: James Frei.</p> <p>April - Oktober auch Kurhotel Bad Salzig a. Rh.</p>	<h2>HOTEL RIVIERA</h2> <p>Bierstadter Straße 7 Zentrale ruhige Lage im besten Villen-Viertel - 3 Min. vom Königl. Theater und Kurhaus - Pension von Mk. 7.- an.</p>
---	---	---



Hotel und Badhaus Goldener Brunnen

Goldgasse 10 u. 12 WIESBADEN Goldgasse 10 u. 12
Elektrische Bahn vom Bahnhof 13919
blaue Linie bis Schlossplatz, rote Linie bis Goldgasse
Bäder direkt aus eigener starker Thermal-Quelle Kohlensäure Bäder Douchen und Brausen
Zimmer mit Pension, Bad und Trinkkur von Mk. 6.50 an.
Badhaus durch Personen-Aufzug direkt mit den Zimmern verbunden
Tel. 245. Besitzer: **Louis Weyer.**

:: Uhrarmbänder ::

Gold, Silber, Email, Tula



und Gold plattiert in allen Preislagen.

Während des Umbaues der Langgasse gewähre ich auf meine reellen Verkaufspreise] **10-20 Prozent Rabatt.**

Felix Geile, Langgasse 42
im Hotel Adler. 14161
Grosses Lager in Juwelen, Gold- und Silberwaren, Taschenuhren.

MAINZ

Interessante alte Kirchen, Gutenberg-, Schiller- und Drusus-Denkmal, Eiserner und Holzturm, Deutsches Haus, Stadthalle m. Rheinterrassen, Rheinpromenade, Stadtpark usw. ::

Vom 11. Mai bis 31. August 1913:

Konzerte des Städtisch. Orchesters

1. in der Stadthalle: Sonn- und Feiertags, sowie Dienstags, Mittwochs, Donnerstags und Samstags, abends 8 1/2 Uhr, im Garten oder Saal, je nach der Witterung.
2. im Stadtpark: Sonn- und Feiertags, sowie Mittwochs und Samstags, nachmittags 4 Uhr.

27. Deutscher Weinbaukongress. 6.-11. September 1913

Römisch-Germanisches Zentralmuseum (Reichsinstitut) und städtisches Altertums- und Gemälde-Galerie im kurfürstlichen Schloss, Ernst-Ludwig-Platz.
Naturhistor. Museum in der ehemaligen Beichklarakirche, Mitternacht.
Stadtbibliothek, Rheinallée 3 1/2
Gutenberg-Museum und Städt. Münzsammlung, Parterre Samml. I. plast. Kunst, Rheinallée 3 1/2
DOM mit Denkmälern der Mainzer Kurfürsten: Sonntags von 1-2 und 5-7 Uhr, Werktags von 8-12 und 2-6 Uhr, ausgenommen die Zeit des Gottesdienstes. Kreuzgang, Gotthardkapelle und Memorie gegen Zahlung von 50 Pfg. Besuchszeit wie Dom. Küster am Eingang Leichhof 30.

13257

Verein der Hotelbesitzer Meran Weltberühmter klimatischer Kurort Südtirols.

Saison: September - Juni.
Frequenz: 1912/13 circa 36 000 Kurgäste.
Kurmittelhaus mit allen Kurbehelfen. Alle Sportgelegenheiten, Theater, Konzerte, Promenadefeste. Herrlicher Herbst-, Winter- u. Frühjahrsaufenthalt. Im Sommer grosser Touristenverkehr. Neueste Sehenswürdigkeit: „Vigiljoch-Bahn“ 1800m, grossartigstes Dolomiten- und Ortler-Panorama, vorzüglicher Wintersportplatz, Skigelände.
Folgende Hotels I. Ranges senden Prospekte.
Die Ziffer bedeutet die Bettenzahl.

- | | |
|---|---|
| Hotel Frau Emma 260 (Sommer: Hotel Emma, Prager Wildsee) | Hotel Aders 90 Obermais |
| Hotel Erzbg. Johann 220 (auch im Sommer geöffnet) | Hotel Minerva 85 Obermais (Sommer: Hotel Saleg Seis am Schlern) |
| Palast-Hotel 220 (auch im Sommer geöffnet) | Hotel Continental 85 |
| Hotel Bristol 190 (auch im Sommer geöffnet) | Hotel Erzbg. Rainer 80 Obermais (Sommer: Alpenhotel Ammerwald, Nordtirol) |
| Hotel Kaiserhof 180 (auch im Sommer geöffnet) | Hotel Austria u. Villa Impériale 70 Obermais (Sommer: Hotel Edelweiss, Seis am Schlern) |
| Hotel Habsburgerhof 155 (auch im Sommer geöffnet) | Hotel Hassfurth 65 (auch im Sommer geöffnet) |
| Park-Hotel 140 Obermais (Sommer: Dolomitenhotel und Hotel Fratazza, San Martino di Castrozza) | Hotel Bavaria 65 Obermais (Sommer: Wildbad Waldbrunn, Pustertal) |
| Savoy-Hotel 130 (auch im Sommer geöffnet) | Hotel Kessler 14103* |
| Hotel Tirolerhof 115 (auch im Sommer geöffnet) | Hotel Laurin 50. |

Café und Restaurant Waldhäuschen
im Adamstale, am Karl von Jbell-Weg, gelegen. 14075

Straussfedern, Reiher u. Fantasies, Blumen u. Strohüte etc. etc. 14101

zu ganz besonders billigen Preisen.

Straussfedern-Manufaktur

:: Blanck ::

Engros Wiesbaden Detail
Friedrichstr. 89, I. Stock, Ecke Neugasse.

Haus Oranienburg Pension & Bäder

Leberberg 9 Telephon 798
Mit allen modernen Einrichtungen versehen, in nächster Nähe des Kurhauses und Königl. Theaters, bietet bei bester Verpflegung zu zivilen Preisen angenehmen Aufenthalt. Feinste Referenzen. 14112

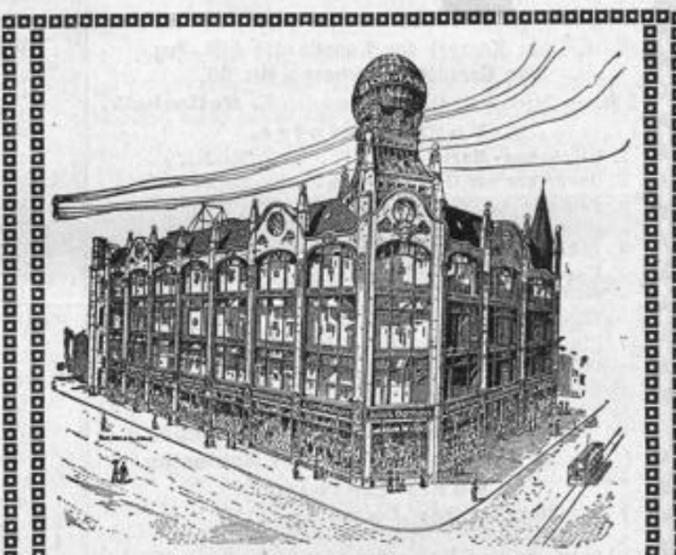
Wohnungs-Büro :: Hellwig ::

Vertrauensstelle für Hausbesitzer und Mieter
Wiesbaden: Luisenstrasse 15
Fernruf 6554 13978
Kostenloser Nachweis für Wohnungen, möbl. Zimmer, Läden, Villen, : : Bauplätze u. s. w. : :
Man verlange meinen täglich erscheinenden Wohnungsanzeiger.

Pension Heinsen Gartenstrasse 18

— Telephon 1041 —
vornehme, ruhige Lage, direkt am neuen Kurhaus u. Kgl. Theat. ganz nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort der Neuzeit ausgest. Zentralheizung, elektr. Licht, Bäder etc. Vorzögl. Verpflegung.
Mässige Preise. Garten. français, english, dansk. 14088

Pension Erika
Taanusstr. 28, II. 14 86
Elegant möbl. Zimmer v. 2 Mk. an. Feines Frühstück u. Elektr. Beheizt.



Julius Bormass G. m. Wiesbaden b. H.

Warenhaus modernen Stils.
Strengste Reellität. Aufmerksamste Bedienung.
Grosse Auswahl sämtlicher Bedarfsartikel.
Besondere Abteilung für 14004
Geschenk und Ansichtartikel.
Elektrische Aufzüge nach allen Stockwerken. Erfrischungsraum im 2. Stock.

Adressbuch 1912.

Nachdem das neue Wiesbadener Adressbuch erschienen ist, wäre das Städt. Verkehrsbureau für Zuwendung der Adressbücher vom Jahre 1912, die nicht mehr gebraucht werden, sehr dankbar. Dieselben sollen zum Austausch mit Adressbüchern anderer Städte dienen. Das Verkehrsbureau wird auf Anruf (F. 1014) dieselben durch Boten abholen lassen.

Letzte Nachrichten.

Zyklon.
Odessa, 16. Juli. Im Gouvernement Jekaterinoslaw vernichtete ein Zyklon mehrere Dörfer. Ein Personenzug wurde umgeweht; 150 Personen wurden verwundet; bisher sind 20 davon gestorben.

Burrians Gefängnisstrafe.
Dresden, 16. Juli. Kammer-sänger Burrian wurde wegen Ehebruchs zu einem Monat Gefängnis verurteilt.

Eine Erbschaft für König Alfons.
St. Gaudens, 15. Juli. Das Testament Sapenes, welches dem König von Spanien etwa zwei Millionen Franken vermacht, war von den Erben angefochten worden. Das Erbschaftsgericht entschied nunmehr, dass das Testament gültig ist und die Erben abzuweisen sind.

Zugzusammenstoss.
Prag, 15. Juli. Bei Semena-Sternberg an der Buschtchradter Bahn stiess nachts ein Personenzug mit einem Güterzug zusammen. Zehn Personen wurden schwer, elf leicht verletzt. Die Züge sind stark beschädigt. Der Verkehr ist teilweise gestört.

Restaurant Poths

Langgasse 7

Bekannt für bestgepflegte Biere.

Knabenpensionat Bärmann'sche Realschule

Bad Dürkheim, Pfalz.

(Hervorragendes Sol- und Arsenbad, Traubenkurort).

Die Abgangszeugnisse berechtigen zum einjährig-freiwilligen Militärdienst sowie zum Uebertritt in die 7. Klasse einer Kgl. Oberrealschule.

Im Schuljahre 1913 haben von 36 Abiturienten 33 die Reifeprüfung bestanden.

Das neue Schuljahr beginnt: 17. September 1913.

Jahresbericht und Prospekt gratis durch Die Direktion.

Restaurant „Bobbeschänkelche“

Röderstrasse 39 (Seitenstrasse der Taunusstrasse). — Tel. 447

Sehenswürdigkeit Wiesbadens.

„Gemütliche Lokalitäten“.

Spezialauschank der rühmlichst bekannten

Exportbierbrauerei Reichelbräu Kulmbach i. B.

Dunkel extra Qualität — Hell Salon.

Versandt von Siphonbier.

Pension Gertrud

Frau Justizrat Mayer 14124

Neubauerstr. 3 WIESBADEN Telephon 4968

Ruhig und schön gelegen im herrlichen Dambachtale, in der Nähe des Kurhauses und der Kochbrunnenanlagen, 5 Min. vom Walde, besonders angenehmer Winteraufenthalt. Zimmer und Pension zu mässigen Preisen.

Wiener Café, Wiesbaden

verbunden mit

Tee- und Weinsalon 14056

Etablissement I. Ranges 2 Minuten vom Kurhaus

Tag und Nacht geöffnet!

Pilsner Urquell (Bürgerl. Brauhaus)

Münchener Export (Löwenbräu) — Kulmbacher Petzbräu — Wiesbadener Bier.

Geschütztes Gartenlokal.

18971



Palais des Diamants

Wiesbaden

Langgasse 21, im Tagblatt-Haus.

Spezialhaus für Perlen und moderne Bijouterien

feinster Juwelengemess nach Entwürfen erst. Künstler.

Spezialität:

Synthetische Edelsteine und Tacré-Perlen.

Grösster Erfolg der Wissenschaft. Vollkommenster Ersatz für echte Juwelen. Anfertigungen n. eigenen Entwürfen. Reparaturen jed. Art fachgemäß u. billig.

Stets Eingang von Neuheiten.

14182



Café-Restaurant „Orient“

13880 Unter den Eichen Tel. 860.

Täglich von 4—11 Uhr:

Künstler-Konzert.

Eintritt frei.

Pächter Josef Decker.

Droschkenbesitzer Verein Wiesbaden.

Telephon-Zentrale 6455 und Geschäftsstelle in der alten Colonnade.

Geöffnet im Sommer von morgens früh 6 Uhr bis 10 Uhr abends.

Auf telephonischen Anruf werden Bestellungen für

Wagen und Autos

14097

sofort ausgeführt. Ausserdem werden jederzeit auch Bestellungen auf Wagen zu allen Familien-Ereignissen und Familien-Ausflügen entgegengenommen und pünktlich ausgeführt, sowie Fahrgelegenheit nach Schlagenbad und Umgebung etc., bei Beteiligung von mindestens 4 Personen, pro Pers. Mk. 3.— bis 4.— Abfahrt 3 Uhr, alte Colonnade. Der Vorstand.

Pension Internationale

English-American-Pension

11 a. Leberberg

Prop. Mrs. Somerville u. Miss Gratrix.

Handsome, modern house. Lift.

Electric light. Central heating. Close

to Kurhaus and Royal Theatre. Tel.

Nr. 895. Pension incl. room from

Mk. 40.— per week. 14183

Sprachgew. Privatskretär b.

Herr o. Dame s. 1./8. ev. sof. Eng.

Ang. u. M. 355 bef. Haasenstein &

Vogler, A.-G. Hannover. 14185

Entfettungsbehandlung

gibt ärztlich geprüfte Masseuse

O. Kassberger.

14117 Langgasse 54 II.

Lager in amerik. Schuhen

Aufträge nach Mass

Herm. Stieckdorn,

13864 Gr. Burgstr. 2.

Eleg. Blumen

für Toiletten und Hüte, stets Neuheiten. Brautkränze in allen Preislagen, lose Myrten u. Blüten, Vasenblumen u. Laubzweige für Zimmerdekoration.

B. von Santen

Kunstblumengeschäft 13840

12 Mauritiusstrasse 12.

Berlitz School of Languages

Luisenstrasse 7

Englisch, Französisch,

Italienisch.

13801 Deutsch für Ausländer.

Pension Christa

zunächst der Wilhelmstrasse

Friedrichstrasse 18 I

Gut möbl. Zimmer mit und ohne

Pension für jede Zeitdauer. 13850

Bonbonnière

des

Variété-Apollo-Theater

in

Mainz.

Musik-Gesang-Tanz

die ganze Nacht geöffnet.

Operetten-Theater.

Gastspiel des Jantsch-Ensembles.

Direktion: Egon Jantsch.

Mittwoch, den 16. Juli 1913.

Gastspiel Hrl. Wanda Barré.

Das Himmelbett.

Vaudeville-Operette in 3 Akten.

Text von Franz Wagner und Heinz

Reichert. Musik von Fritz Lehner.

Regie: Herr Hans Senius. Dirigent:

L. v. Donath.

Anfang 8.15 Uhr.

Aus andern Badeorten.

Schlagenbad. Dass ein Konzert von Elly Ney van Hoogstraten in musikliebenden Kreisen ein Ereignis bedeutet, bewies wieder der dichtgefüllte grosse Konzertsaal. Ganz besonders verdient neben ihr aber auch die ganz vortreffliche Direktion des Herrn van Hoogstraten gelobt zu werden, der während des Es-dur-Konzerts das Kurorchester leitete. Unnötig zu sagen, dass Frau Ney Beifall und Blumenspenden in reichlichem Masse zu teil wurden.

Bad Lauterberg I. H. Unsere Kurliste hat eine Frequenzziffer von 2619 Personen.

St. Blasien. Frequenz seit 1. Januar 1913: 2923. Im gleichen Zeitraum 1912: 2937.

Die Dame.

Wie frisirt sich die moderne Dame? Die neueste Haar-mode bevorzugt duftige und graziöse Formen. Festgeschlungene Knoten und glattgestrichene Scheitel sind beinahe vollständig verschwunden. Das Haar soll den Kopf wie ein Duftscheier, eine zarte Strahlenkrone umschliessen. Mit grossem Geschick wird die hochgekämmte Frisur, die der Mode der Empirezeit angelehnt ist, wieder belebt. Dadurch wird besonders der Reiz eines schlanken Halses, einer schön geschwungenen Nackenlinie wieder mehr zur Geltung gebracht. Die Haare werden nicht zu Zöpfen oder zu Schnecken geflochten, sondern so lose wie möglich nach oben gezogen und leicht in einen Kamm gesteckt oder zu einer hochliegenden Spirale gewunden. Die Ohrschnecken und Gretchenzöpfe dürfen nur von Frauen mit sehr scharf geschnittenem Profil und harten Kopfformen getragen werden. Zarte, kleine und jugendliche Gesichter benutzen mit Erfolg wieder die gekräuselten Stirnlocken, die sogar bis auf die Augenbrauen niedergekämmt werden. Auch die korkzieherartig gezogene Schläfenlocke ist wieder zu Ehren gekommen. Nur wird sie heute nicht mehr so fest und so eng gewickelt, wie zuvor von der Biedermeiermode; sie muss in leichtem, duftigem Strahlengewinde niederringeln. Haarkämme und Haarpfeile, namentlich die schwereren Horn- und Schildpattstücke, sind von der modernen Haar-mode nicht mehr so eifrig begehrt. Die heutigen Schildpattkämme sind überaus dünn und leicht, fein geschnitzt und wie Stickereien

durchbrochen. Kämme, Nadeln und Pfeile werden jetzt gern durch Klammern und Agraffen ersetzt. Diese haben meistens Schmetterlings- oder Libellenform; sie sind aus buntem Email oder Silber, das mit Edelsteinen besetzt ist, hergestellt. Durch diese modernen Haarpfeile hat die Frisur einen ganz eigenartigen Schmuck erhalten. Einer grossen Zukunft gehen die neuen Edelstein-, Perlen- und Bernstein-schnüre entgegen, die in die Haarspiralen und Haarschnörkel eingewunden werden. Dadurch soll die einzelne Haarlinie stärker hervorgehoben werden. Diese Neuerung ermöglicht wundervolle Effekte und Farbenspiele. Besonders originell sind Schnüre aus kleinen Bernsteinkügelchen, die in schwarzes Haar eingeflochten werden, oder Smaragdkränze, die zu goldblondem Haar, oder Rubinrosenkränze, die zu kastanienbraunem Haar getragen werden.

Neues vom Tage.

Das Rezept zum Jungbleiben. Vor einigen Tagen ist John Rockefeller fünfundsiebzig Jahre alt geworden. Wie englische Zeitungen erzählen, hat er seinen Geburtstag dadurch gefeiert, dass er in Hemdärmeln auf seiner Besitzung Forest Hill bei Cleveland Golf spielte, und seine Gegner gründlich besiegte. Als die Spielgenossen ihm zum kräftigen Alter Glück wünschten, lachte er sie aus und gab ihnen in den Pausen zwischen den Partien einige Rezepte zum Jungbleiben an. „Tägliche Arbeit, viel Bewegung in freier Luft und vernünftige Auswahl der Nahrungsmittel sind die wichtigsten Vorbedingungen für ein langes Leben“ sagte er. „Wenn dazu noch ein guter Humor und einige verlässliche Freunde kommen, ist die Wirkung gesichert. Wir sollen keine Energie verschwenden, auch nicht, indem wir uns unnütz ärgern. Das Volkswort, dass jene Leute sich am meisten Sorgen machen, die keine Sorgen zu haben brauchen, gilt leider am meisten für reiche Leute. Ich habe das Geld niemals gering geschätzt, aber ich habe mich nie über einen Verlust gekränkt. Deshalb kann ich mit fünfundsiebzig Jahren noch Golf spielen, und ich hoffe, es auch noch mit achtzig Jahren zu können.“

Lustige Ecke.

Vorsichtig. Hausfrau: „Minna, was tut denn immer der Feuerwehmann bei Ihnen in der Küche?“ — Köchin: „Ach — es ist nur, wenn der Spiritus explodiert.“

Immer derselbe! Ein Herr befindet sich in Gesellschaft eines Taubstummenlehrers in einem Gartenrestaurant. Einige Tische davon sitzt ein taubstummeh Ehepaar, das lebhaft gestikuliert. „Sagen Sie mir,“ bemerkte der Herr zu dem Taubstummenlehrer, „worüber debattieren die eigentlich? Was hat er ihr jetzt eben so lebhaft gezeigt?“ — Taubstummenlehrer: „Er sagte zu ihr: „Du musst immer das letzte Wort haben!“

Rechtshaberisch. (Auf dem Hauptbahnhofe.) Er: „Siehst Du, liebe Frau, jetzt ist uns der Zug vor der Nase weggefahren! Hättest Du beim Anziehen nicht so viel Zeit gebraucht, dann wären wir noch mitgekommen!“ — Sie: „Und wenn Du nicht so gedrängt hättest, wären wir noch nicht da und brauchten nicht so lang auf den nächsten Zug zu warten!“

Für den redaktionellen Teil verantwortlich: W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunde der Redaktion (Theaterkolonnade) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

BÖRSEN-KURSE vom 16. Juli 1913.

Mitgeteilt von Wiesbadener Bank S. Bielefeld & Söhne.

Frankfurter Börse.	Anfang:
Deutsche Bank	—
Disconto Commandit	181—
Dresdner Bank	—
Phönix Bergw.	248 ¹ / ₈
Bochumer Gußstahlw.	219 ³ / ₄
Deutsch-Luxemb. Bergw.	145 ³ / ₈
Gelsenkirch. Bergw.	179—
Harpener Bergb.	187 ¹ / ₂
Paketafahrt	141 ³ / ₈
Nordd. Lloyd	120 ³ / ₄

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 15. Juli 1913.

Aberle, Hr. Dr., Freiburg
Ackermann, Frl., München
Albert, Hr. Leut., Freiburg (B.)
Albrecht, Frl. Diakonissin, Hannover
Almendinger, Hr., Stuttgart
Ameling, Fr., Haag
Angermann, Hr., Büllau
Arnsheim, Frl., Berlin
Arnz, Hr. Kfm. m. Fr., Remscheid

Backmann, Hr. Kgl. Kammermusiker, Berlin
Bais, Hr. Kfm., Amsterdam
Bartels, Hr. m. Fr., Lille
Barth, Hr. Kgl. Forstmeister m. Fam., Altenplatow

Baus, Hr., Frankfurt
Beehtel, Hr. Kfm., Kreuznach
Becker, Hr. Inspektor m. Fr., München
Becker, Hr. Hauptlehrer, Tavnoroce
Beckmann, Hr. Kfm., Köln
Beckmann, Hr. Kfm. m. Fr., Dortmund
Begemann, Hr. Direktor a. D., Helmond
Behringer, Hr. Postverwalter, Gemmingen
Bekenkamp, Hr. Dr. med., Nienwolda
Bender, Hr. Rent., Giessen
Benhema, Fr. Dr., Haag
Benies, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Wien
Bensch, Fr. m. Tochter, Weida (Thür.)
Berger, Frl., Sebastopol
Berger, Hr. Schulrat u. Seminardirektor m. Fr., Bischofswerda (Sa.)
Bernhardt, Hr., Berlin
Bick, Hr. Kfm., München
de Bie, Frl., Oud Gastel (Holl.)
Biesel, Hr. Fabr. m. Fr., Charlottenburg
Birnstein, Hr. Redakteur, Essen
Blazek, Hr. Dir., Prag
Blind, Hr. m. Fr., Stuttgart
Blohzeyl, Hr., Rotterdam
Bode, Hr. Pfarrer m. Sohn, Neuhoften
Bishaar, Hr., Würzburg
Frhr. v. Bonnet, Hr. Leut., München
Bouhart, Frl., Charlottenburg
Boukowski, Fr. Rent. m. Tochter, Stettin
Brüchle, Hr. Brauereibes., Metzgingen
Braun, Hr. Kfm. m. Sohn, Warschau
Bredert, Hr. Geheimerat, Mainz
Brellkoh, Frl., Dresden
Brendt, Hr., Duisburg-Meiderich
Brendt, Hr. Kfm., Duisburg-Meiderich
Brenneisen, Hr. Stadtrat, Memel
Breuer, Hr. Bauführer m. Fr., Mielen
Bringmann, Hr. Prokurist, Kassel
Brinkmann, Hr. Rent., Delmenhorst
Brodesser, Hr. Kfm., Karlsruhe
Browtzine, Hr. m. Fr., Petersburg
Brücher, Hr. m. Fr., Essen
Bürkle, Hr., Düren

Caesar, Hr. Oberst m. Fam., Detmold
Carl, Hr. Stadtrat, Dresden
Carl, Hr., Koburg
Carls, Frl. Lehrerin, Varel
Cassian, Hr. Kfm., Düsseldorf
Chauss, Hr. Oberlehrer m. Fr., Chemnitz
Clarke, Frl., London
Cohn, Hr. Kfm., Berlin
Cohn, Hr. m. Sohn, Berlin
Collignon, Fr. m. 2 Töcht., Bastogne
Conrad, Hr. Lehrer m. Fr., Berlin
Cooper, Hr., San Franzisko
Cooper, Hr. m. Fr., New York
Cremer, Hr. Architekt, Köln
Cron, Hr. Kfm., Berlin
Mc. Cundle, Hr. m. Fr., Southampton

Davidson, Fr., Chicago
Davis, Hr. m. Fr., Chicago
Daltrose, Hr. Leut., Berlin
Demann, Hr. cand. med., Düren
Dembinsky, Hr., Gumbinnen
Deusing, Hr., Rastatt
Diem, Hr. Kfm., Berlin
Dienstbach, Hr. Kfm., Neuwied
Dilzer, Hr. m. Fr., Erfurt
Doster, Hr. Kfm., Stuttgart
Dreckmeier, Hr. m. Fr., Duisburg
Dreyer, Hr. Gutsbes. m. Fr. u. Schwester, Dingelstadt

Drucker, Hr. Kfm., Wels
Dubowitsch, Hr. Kfm. m. Fr., Moskau
Dubowsky, Frl., Russland
Duchstein, Hr. Kunstgärtneribes., Dresden

Eberhartinger, Hr. K. K. Rechn.-Rat m. Fr., Baden b. Wien

Eberlein, Hr., Barmen
Eckeroth, Hr. Kfm., Köln
Eggert, Hr. m. Kindern, Burg b. Mgdg.,
Ehlers, Hr. m. Fr., Ohtenbüttel
Ehrhardt, Hr. Geheimerat, Düsseldorf
Eisner, Hr., Berlin
Eiler, Hr. Sekr. m. Fr.,
Engelhardt, Fr., Allenstein
Eschwege, Hr. Kfm. m. Fr., Bamberg
Ettinger, Hr. Brauereibes. m. Fam. u. Bed., Esch (Luxembg.)

Fabian, Hr. Kfm., Köln
Fales, Hr., New York
Feix, Hr.,
Feldmann, Hr. m. Fr., Odessa
Finkelstei, Hr. Advokat, Kowno
Fischer, Fr., Trier
Fleischmann, Frl., Bayreuth
Flerien, Fr., Duisburg
Flescher, Hr. Fabr., Remscheid
Flörke, Hr. Zahnarzt Dr. m. Fam., Bremen
Ford, Hr. Dr. m. Sohn, Jougstown
Focke, Hr., Freiburg
Focken, Frl. Lehrerin, Oldenburg
Folkmann, Fr. Rent., Lodz
Baron u. Baronin Forster, Budapest
Fourmann, Hr. Kfm., Landsweiler
v. Frank, Hr. Oberleut., Lycke
Frankamp, Hr. Dr., Haag
Frasher, Hr. m. Fr., Chicago
Frederking jr., Hr., Dorpat
Frese, Hr., Kiel
Freundenberg, Hr., Barby

Gamauf, Fr. m. 2 Töcht., Budapest

Hansa-Hotel
Goldenes Ross
Europäischer Hof
Villa Maria
Helenenstrasse 31
Rhein-Hotel
Weisse Lilien
Pension Grandpair
Wiesbadener Hof

Einhorn
Hotel Happel
Central-Hotel
Zum neuen Adler
Central-Hotel
Hansa-Hotel
Pension Edelweiss
Pension Sittinger
Nonnenhof
Erbprinz
Rhein-Hotel
Röderstrasse 32
Museumstrasse 10 I
Westfälischer Hof
Viktoria-Hotel
Rose
Nerostrasse 15
National
Goldenes Kreuz
Hotel Fuhr
Reichshof
Metropole u. Monopol
Villa Melitta
Hansa-Hotel
Kaiserhof
Helenenstrasse 31
Central-Hotel
Reichshof
Münchener Hof
Wiesbadener Hof
Pension Charlotte
Saulgasse 36 I
Goldener Brunnen
Villa Kohl
Pension Humboldt
Evang. Hospiz
Zur Stadt Biebrich
Zur Stadt Biebrich
Marktstrasse 14 I
Central-Hotel
Central-Hotel
Metropole u. Monopol
Grüner Wald
Nassauer Hof
Zum neuen Adler
Reichspost

Rhein-Hotel
Zwei Böcke
Zum Kranz
Christl. Hospiz II
Reichshof
Brüsseler Hof
Prinz Nikolas
Central-Hotel
Englischer Hof
Palast-Hotel
Villa Melitta
Nassauer Hof
Nassauer Hof
Hansa-Hotel
Europäischer Hof
Metropole u. Monopol

Hotel Saalburg
Nassauer Hof
Wiesbadener Hof
Erbprinz
Englischer Hof
Zur Sonne
Europäischer Hof
Erbprinz
Stiftstrasse 6
Helenenstrasse 31
Zur Stadt Biebrich
Dingelstadt

Hotel Berg
Kaiserbad
Römerbad
Friedrichstrasse 39
Goldenes Ross

Baden b. Wien
Dambachtal 1
Zum Landsberg
Union
Zum neuen Adler
Englischer Hof
Nassauer Hof
Prinz Nikolas
Hotel Happel
Beuers Privathotel
Central-Hotel
Hotel Nizza
Hansa-Hotel
Kaiserhof
Zur Sonne
Central-Hotel
Pension Sittinger
Hotel Warschau
Schützenhof
Nonnenhof
Hotel Happel
Reichspost
Sendig-Eden-Hotel
Quisisana
Christl. Hospiz II
Zum Hahn
Kaiserhof
Quellenhof
Kl. Burgstrasse 2
Rhein-Hotel
Rose
Römerbad
Hotel Mehler
Kölnischer Hof

Continental

Baronesse v. Gangreben, Bruchhausen
Garenfeld, Hr. Kfm., Frankfurt
Gaup, Hr. Kfm., Sindelfingen
Geissel, Fr. Hauptm., Hannover
Geissel, Hr. Zollsekr., Hamburg
Gelsdorf, Hr., Mülheim (R.)
Georges, Hr. Dr. med. m. Fam., Paris
Gielsing, Hr., Duisburg-Meiderich
Glodde, Hr. Rent. m. Fr., Danzig-Langfuhr
Gockel, Hr., Dortmund
Göbel, Hr. m. Begl., Dortmund
Goedel, Hr. m. Fr., Freiburg
Goldberg, Fr., Bonn
Goldhorn, Hr., Remscheid
Goldner, Frl., Paris
van der Goten, Hr. m. Fr., Brüssel
Granau, Hr. m. Fam., Remscheid
Graves, Hr. m. Fr., Sheffield
de Grebber, Hr. Kfm. m. Fr., Amsterdam
Grimm, Hr. Kfm., Berlin
Groenekamp, Hr., Wilhelmshaven
Groeschel, Hr., Berlin
Groh, Frl., Hangidit
Gross, Fr., Allenstein
Grüth, Fr. Rent., Warschau
Gulgram, Hr. Kfm., Berlin

Haas, Hr. Kfm., München
Heckmann, Hr. Kfm. m. Fr., Remscheid
Häfner, Hr. m. Fr., Stuttgart
Haferberg, Hr. Tierarzt m. Fam., Berlin
Hahlbohm, Hr., Frankfurt
Hamburger, Hr. m. Fam., Düsseldorf
Hanka, Hr. Kfm., Berlin
Harenbruch, Hr. Kgl. Baurat, Heiligenstadt-Eichsfeld

Härmeyer, Hr. m. Fr., Rotterdam
Hartdegen, Fr. Rechn.-Rat, Eschwege
Haudorf, Hr. Kfm. m. Begl., Rotterdam
v. Haxthausen, Fr., Saarbrücken
Hecker, Hr. Kfm., Friedrichsdorf
Heine, Hr. Leut., Metz
Hehs, Hr., Bad Soden
Helfer, Hr. Kfm., Bingen
Heilmann, Fr. Gen.-Dir., Frankfurt
Hellbardt, Hr. Pfarrer m. Tochter, Düsseldorf
Hellwig, Hr., Koblenz
Hening, Hr. Oberlehrer, Ludwigslust
Henriens, Hr. Rent. m. Fr., Dortmund
Herbst, Hr., Heidelberg
Herst, Hr. Kfm. m. Schwester, Rotterdam
Hermann, Hr. Kfm., Aachen
Herr, Hr. Kfm., Köln
Herzog, Fr. Rent. m. Sohn, Kaiserslautern
Hess, Hr. Kfm., Berlin
Hesser, Hr. Fabr. m. Fr., Kammstatt
Heufeld, Hr. Kfm. m. Fr., Fischbach
Heydorn, Hr. Hauptm. a. D., Kiel
Hillebrand, Fr. m. Tochter, Hadamar
Hilpert, Hr., Erfurt
Hoek, Hr. Prokurist, Hilpertsau (Bad.),
Hoef, Hr., Rotterdam
Hoenicke, Hr. Kfm., Berlin
Durehl. Prinz Alex. zu Hohenlohe m. Automobilf., Wien

Hohmark, Hr. m. Sohn, Arnheim
Hof, Hr. Fabr., Remscheid
Hofmann, Hr. m. Fr., Stuttgart
Hoffmann, Hr. Ing. m. Fr., Berlin
Hofmeister, Hr., Bremen
Hold, Hr., Rotterdam
Holl, Hr., Heilbronn
Holtius, Frl., Haag
Hoose, Hr. Kfm., Cassel
Hornsberg, Hr. m. Fr., London
Horst, Hr. Dipl.-Ing., Dortmund
Huber, Hr. Bürgermeister a. D., Neustadt, Zum Kochbrunnen
Hünemann, Hr. Kfm., Sayn
Hundel, Hr. Kfm., Düsseldorf

Inden, Fr. m. Begl., Düsseldorf
Isaak, Hr., Mülheim a. M.
Iwanow, Hr. m. Fam., Charkow
Jacobi, Hr. Kfm., Berlin
Jahn, Fr., Berlin
d'Janville, Hr., Paris
Jauch, Hr. Kfm., Hamburg
Jench, Hr., Hangentien
Jeschke, Hr. Ob.-Bahnass. m. Tochter, Chrong
Jestez, Hr., Triest
Johannsen, Hr. Kfm. m. Fr., Flensburg
Josephs, Hr. Kfm., Berlin
Josten, Hr. m. Fr., Flensburg
Jung, Hr. stud. phil., Ludwigshafen
Jung, Hr. Kfm. m. Fr., Rixdorf
Juskovsky, Hr. m. Fr., Kattowitz

Kaahn, Hr., Rastatt
Kahlbitze, Hr. Kfm., Köln
Kaiser, Hr., Erfurt
Kamerer, Hr. Kfm., Erlangen
Karber, Hr., Frankfurt
Katholy, Hr. Dir., Landau
Katzenellson, Hr. Kfm., Babroisk
Kaufmann, Hr. m. Fr., Chicago
Kaufmann, Leo, Hr. m. Fr., Chicago
Kessler, Frl., Alzey
Kester, Hr. Kfm. m. Fr., Honolulu
Keller, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Kennich, Hr. Kfm., Bonn
Klein, Hr. Oberl. Dr. phil., Stendal
Kleinholz, Hr. m. Fr., Duisburg
Kleinholz, Frl., Duisburg
Klinkhart, Hr. Lehrer m. Fr., Oberlangenhieha
Klotz, Hr. Kfm., Köln
Kluge, Hr. m. Fr., Wien
Knecht, Frl., Pfaffendorf
Knothe, Hr. Lehrer m. Fr., Sommerfeld
Koch, Frl. Lehrerin, Ilmenau
Koch, Hr. Ing., Berlin
Kölsche, Hr. Kfm., Münster (Westf.)
König, Hr. Dir., Köln-Königsdorf
Krattiger, Hr. Dr., Basel
Krieger, Hr. Ing. m. Fr., Berlin
Krusz, Hr., Köln
Kunz, Hr., Geisenheim
Kuppe, Hr., Büttgen
Kurtz, Hr. Kfm., Darmstadt

Lamb, Hr., Neu York
Lamb, Hr. m. Fr., Winterborn

Hospiz z. hl. Geist
Central-Hotel
Grüner Wald
Prinz Nikolas
Prinz Nikolas
Hotel Krug
Rose
Zur Stadt Biebrich
Viktoria-Hotel
Europäischer Hof
Central-Hotel
Reichspost
Reichspost
Zur Stadt Biebrich
Friedrichstrasse 7
Quisisana
Zur Stadt Biebrich
Nassauer Hof
Grüner Wald
Grüner Wald
Kapellenstrasse 8 I
Central-Hotel
Christl. Hospiz II
Beuers Privathotel
Villa Hertha
Zum neuen Adler

Hotel Epple
Helenenstrasse 31
Central-Hotel
Wiesbadener Hof
Central-Hotel
Hotel Bender
Hotel Bieder
Zwei Böcke
Kaiserbad
Zwei Böcke
Pension Karpin
Sendig-Eden-Hotel
Reichspost
Hotel Mehler
Nonnenhof
Hansa-Hotel
Haus Oranienburg
Tanusus-Hotel
Pension Christa
Evang. Hospiz
Tanusus-Hotel
Wiesbadener Hof
Hansa-Hotel
Grüner Wald
Friedrichstrasse 31
Saulgasse 30
Grüner Wald
Hotel Nizza
Zum Kranz
Tanusus-Hotel
Villa Kohl
Christl. Hospiz II
Hotel Adler Badhaus
Zur Post
Europäischer Hof
Sendig-Eden-Hotel
Central-Hotel
Hotel Happel
Helenenstr. 31
Christl. Hospiz II
Brüsseler Hof
Zur Post
Nonnenhof
Viktoria-Hotel
Erbprinz
Quisisana
Wiesbadener Hof
Zum Kochbrunnen
Schützenhof
Nonnenhof

Hansa-Hotel
Hotel Saalburg
Luftkurort Neroberg
Schwarzer Bock
Weisse Lilien
Nassauer Hof
Grüner Wald
Hotel Berg
Erbprinz
Prinz Nikolas
Reichspost
Grüner Wald
Reichspost
Reichshof
Hotel Happel
Zum Kochbrunnen

Zur Sonne
Wiesbadener Hof
Hotel Krug
Zum neuen Adler
Metropole u. Monopol
Goldenes Kreuz
Hotel Warschau
Fürstenhof
Fürstenhof
Augenheilstalt
Wilhelma
Einhorn
Grüner Wald
Zum neuen Adler
Nonnenhof
Nonnenhof
Reichshof
Hotel Vogel
Prinz Nikolas
Quisisana
Christl. Hospiz II
Hotel Berg
Zur Stadt Biebrich
Hotel Bender
Evang. Hospiz
Central-Hotel
Wilhelma
Hotel Vogel
Augenheilstalt
Zur Stadt Biebrich
Einhorn

Nassauer Hof
Evang. Hospiz

Meteorologische Beobachtungen
der Station Wiesbaden. Beobachter: Ed. Lampe.

Datum: 15. Juli.	7 Uhr morgens	2 Uhr nachmittags	9 Uhr abends	Mittel
Luftdruck red. auf 0° u. Normalschwere auf dem Meeresspiegel	746.2 756.0	747.6 757.5	749.1 759.2	747.6 757.6
Thermometer (Celsius)	17.7	19.7	15.6	17.2
Dunstspannung (Millimeter)	13.7	12.6	11.3	12.5
Relative Feuchtigkeit (Prozente)	91	74	86	83.7
Windrichtung	SW 2	W 4	SW 2	—
Niederschlagshöhe (Millimeter)	—	11.4	—	—

Höchste Temperatur: 21.3

Niedrigste Temperatur: 15.5

Wetteraussichten für Donnerstag, den 17. Juli.

Wolkig, meist trocken, etwas wärmer, westliche Winde.

Mitgeteilt von der Wetterdienststelle des Physikal. Vereins,
Frankfurt a. M.Automat-Restaurant
„Reichs-Hof“G. m. b. H.
Bahnhofstr. 16. Dir.: A. Breuner. Ecke Luisenstr.
Telephon 149.Reichshaltige Frühstück- u. Abendkarte, Diners à Gedeck Mk. 0.70 u.
Mk. 1.20. Grosse Auswahl in belegten Brötchen aller Art. — Kalte
Platten. — Dortmunder, Münchener, Kulmbacher u. Frankfurter BiereI. Etage: Bier und Weinrestaurant: I. Etage.
Diners à Gedeck Mk. 0.90, 1.50, 2.—. — Soupers Mk. 1.50. — Stamm-
essen à 80 Pfg. — Feingepflegte Biere. — Saisonspeisen. — Wein-
erster Firmen. 18702

Hotel Einhorn

Marktstrasse 32 Wiesbaden Mittelpunkt der Stadt.
Haltestelle der Elektrischen, Rote und Blaue Linie.
Inhaber: Georg Müller. Telephon Nr. 186.Altrenommiertes und bestempfohlenes Hotel-Restaurant, freundliche
Restaurationsräume. Komfort. Ringer. Fremdenzimmer mit und ohne
Pension zu massigen Preisen. (Zimmer von 2.— Mk. an. Pension von
5.— Mk. an.) Vorzügliche Küche. Mittagstisch von 1.50 M. an. im
Abonnement Ermässigung. Reichhaltige Frühstücks- u. Abendkarte.Gut gepflegte Biere.
Wiesbadener Felsenkeller. — Münchener Spatenbräu.
Ausgewählte Weine erster hiesiger und ausw. Firmen.
Spezialität: 1911 er Riesling im Ausschank. 14181Pension Villa Carmen
Abeggstrasse 2.Vollständig renoviert. Freie Höhenlage mit schöner Aussicht
auf die Kuranlagen. Gute Küche, jeglicher Komfort.
Bäder im Hause. 18961 Fernsprecher 6637„Haus Dambachtal“ neuzeitlichste Pension
am Platze.erstkl. Komfort bei mass. Preisen. Nahe Zentr. u. Wald in bevorzugter
Kurlage. Grosse schattiger Garten. Alle Bäder. Luftkur in staubfrei-
Lage. Dambachtal 23 u. Neuberg 4. Telephon 341. Zimmer mit u. ohne Pension

Telefon 1428.

Ecke Taunusstr. und Querstr.
Eingang Querstrasse 4.

Alex L. Einthoven

approbiert für Zahnheilkunde
an den Universitäten

Amsterdam und Genève.

Sprechstunden: 9—1 und 2½—5 Uhr. Hollandsch! Français!
(Sonn- und Feiertage ausgeschlossen.) English!RADIUMIT ist seit Jahren die Kos-
metik der Gebildeten.Präparate sind garantiert wird verordnet bei
:-: radiumhaltig. :-: Gicht- u. Steinleiden.

Landwehr, Hr., Frankfurt
Lang, Hr. m. Fr., Neu York
Langer, Hr. Kfm. m. Fr., Mühlheim
Lassing, Hr. Kfm. m. Fam., Bloemendaal
Lauth, Hr. Kfm., Mannheim
Baronesse von Leesen, Bonn
Lehmann, Hr., Pforzheim
Lelee, Hr. m. Fr., Magdeburg
Lenz, Hr., Karlsruhe
Leuner, Hr. Ob.-Ing., Frankleben
Levy, Hr., Essen
Lewy, Hr. m. Fam., Genf
Liebegott, Hr. Gutsbes., Zuchau
von Liempt, Hr. m. Tochter, Krefeld
Lingener, Frl. Lehrerin, Halberstadt
Lippmann, Hr. Kfm., Zwickau
Loewenstein, Hr. Kfm. m. Sohn, Düsseldorf
Loewenstein, Hr. Oberleut., Berlin
Lovis, Fr. Staatsrat, Riga
Low, Fr., Baltimore
Lüning, Hr., Clansthal
Lüning, Hr. m. Fr., Oker (Harz)
Lyons, Hr., Berlin

Central-Hotel
Rose
Erbprinz
Reichspost
Central-Hotel
Reichspost
Zum neuen Adler
Union
Zur Sonne
Nassauer Hof
Englischer Hof
Central-Hotel
Hohenzollern
Römerbad
Pension Nerotal
Nonnenhof
Cordan
Hotel Mehler
Cordan
Nassauer Hof
Union
Zum neuen Adler
Nassauer Hof
Grüner Wald
Kuranstalt Dietsmühle
Biemers Hotel Regina
Hospiz z. hl. Geist
Nassauer Hof
Europäischer Hof
Metropole u. Monopol
Rheinstrasse 81
Münchener Hof
Hotel Happel
Central-Hotel
Nassauer Hof
Grüner Wald
Grüner Wald
Zur Sonne
Christl. Hospiz II
Grüner Wald
Vier Jahreszeiten
Prinz Nikolas
Hansa-Hotel
Pension Charlotte
Nassauer Hof
Goldenes Kreuz
Evang. Hospiz
Hotel Happel
Zur Sonne
Europäischer Hof
Pension Nerotal
Pension Nerotal
Reichspost
Palast-Hotel

Naef, Hr., Stuttgart
Neumann, Hr. Dir., Brebach
Baronin von Nerlin, Kida-Estland (Russl.)
Neus, Fr., Iserlohn
Neus, Hr. m. Fr., Berlin
Nebbe, Frl. Lehrerin, Hamburg
Niemer, Hr. Kfm., Berlin
Nietzoldi, Hr. Kfm., München
Nitschke-Geissel, Fr., Spremberg
Nolting, Hr. Kfm. m. Fr., Amsterdam
Nussbaum, Hr. Kfm. m. Fam., Holweide b. Mülheim (Rhein)

Ceftiger, Fr., Ptersburg
Oetel, Hr. Oberlehrer m. Fr., Werdau
Orth, Frl., Trier
Orts, Hr. m. Tochter, Lübeck
Otto, Fr., Erfurt
Owen, Fr. Rent., London

Wiesbadener Hof
von Parezewski, Hr. Rittergutsbes. m. Fam., Bajohren (Ostpr.)
Römerbad
Quisisana
Nassauer Hof
Pension Christa
Grüner Wald
Zur Stadt Biebrich
Haus Fliegen-Steiner
Belgischer Hof
Taanus-Hotel
Einhorn
Grüner Wald
Kronprinz
Hotel Fuhr
Hotel Happel
Röderstr. 32
Rose
Christl. Hospiz II

Rademacher, Hr. Major m. Fr., Köln
Rahfeld, Hr., Schweden
Redslob, Frl., Apolda
Rau, Fr. m. Tochter, Mülheim
Rau, Hr. Kfm., Nürnberg
Reese, Hr. Lehrer m. Fr., Kiel
Reichert, Fr., Eberstadt
Reicholt, Hr., Königsberg
Reinhardt, Hr. m. Fr., Remscheid
Reul, Hr. Kfm., Solingen
Rettmeyer, Hr. Kfm., Hamburg
Reuter, Hr. cand. med., Heisingen
Reynolds, Hr. Dr., Neu York
Rice, Fr. m. Tochter, Neu York
Richard, Hr. Fabr., Spremberg
Ringwalde, Hr. Dr. m. Fr., Haarlem
Riotte, Fr. m. Sohn, Dresden
Robinson, Hr. Kfm. m. Fr., London
Roch, Hr. Kfm., Berlin
Rode, Hr. Kfm., Cassel
Rodenberg, Hr. Kfm., Amsterdam
Röhr, Hr. Rent. m. Fr., Hohenlimburg
Rohr, Hr. Kfm., Düsseldorf
von Rolf, Fr., Düsseldorf
Rombock, Hr. Kfm., Kreuzburg
Ronner, Hr. m. Fr., Dorkum
Rompel, Hr., Bremen
Rudolph, Hr. m. Fr., Rothenburg a. T.
Rudolph, Frl., Berlin
Russ, Hr. m. Fr., Ludwigshafen
Rykens, Hr., Norden

Sackermann, Hr. Kfm., Remscheid
Saligmann, Hr., Hamm
Salomone, Hr. Kaiserl. Verkehrsinsp. a. D., Bromberg

Salomone, Hr. Prof., Remscheid
Salomonowitz, Hr. m. Fr., Libau
Saltus, Frl. m. Bed., Neu York
Sanner, Hr., Metzgingen
Sartorius, Hr. Landrat Dr. m. Fam. u. Automobilf., Wetzlar

Sass, Hr. Kfm. m. Sohn, Gr. Flottbeck
Sawbi, Hr. Kfm. m. Fr., Freiburg (Br.)
Schabel, Hr., Hamburg
Schack, Hr., Stuttgart
Schaefer, Frl., Charlottenburg
Scheemann, Frl., Herzogaurach
Schello, Frl., Berlin
Scherf, Hr. Forstass. m. Fr., Krausenbach
Schermann, Hr. m. Fr., Löwenberg
Schiffer, Hr. Kfm., Düren
Schlicht, Hr., Königshofen
Schlieper, Hr., Eutin
Schluckebier, Fr. Rent., Neu-Isenburg
Schmall, Hr. Kfm., Landsberg
Schmidt, Hr. Oberlehrer m. Fr., Freiburg (Sa.)
Schmidt, Hr., Mannheim
Schmidt, Hr. Rent. m. Fam., Halberstadt
Schmitt, Hr., Mainz
Schmitt, Hr. m. Fr., Strassburg
Schmitt, Hr. m. Fam., Charlottenburg
Schmitz, Hr. Kgl. Kreis-Schulinsp., M.-Gladbach

Schneider, Hr. Kfm., Apolda
Schnebel, Hr., Petersburg
Schönfeld, Hr. Dir., Weilburg
Scholl, Hr. m. Fr., Remscheid
Schröder, Hr. Eisenb.-Sekt., Hannover
Schröder, Hr. m. Fr., Bonn
Schuberth, Fr. m. Tochter u. Enkelin, Bamberg
Schuchard, Fr., Lich
Schuck, Hr. Kfm., Pfeddersheim
Schudent, Hr. Kfm. m. Fr., Giessen
Schürge, Hr., Büttgen
Schürk, Hr. Kfm., Dortmund
Schulz, Hr. Kfm. m. Schwester, Hamburg
Schurr, Hr., Laufach
Seel, Kind, Nelsbach
Seimer, Hr. Kfm. m. Fr., Hannover
Fhr. von Seld, Hr. General m. Fr., Hagen (Westf.)

Sellingsloh, Hr., Clausthal
Sellon, Frl., London
Selve, Hr. m. Fr., Remscheid
Sennyey, Fr. m. 2 Töchter, Budapest
Simon, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Smith, Frl., Neu York
Sohm, Hr. Ing., Metz
Speier, Hr. Kfm., Frankfurt
Spicker, Hr. Kfm., Duisburg
Spiels, Hr., Charlottenburg
Staab, Frl., Eddersheim
Steeg, Fr.,
von Steen, Fr., Brede (Holl.)
Stein, Hr., Budweis (Böh.)
Stein, Hr., Köln

Mühlgasse 9
Rose
Hotel Bender
Pariser Hof
Grüner Wald
Zum Hahn
Augenheilstalt
Hotel Krug
Evang. Hospiz
Hotel Lloyd
Reichshof
Erbprinz
Wilhelma
Sendig-Eden-Hotel
Prinz Nikolas
Rhein-Hotel
Christl. Hospiz II
Erbprinz
Grüner Wald
Erbprinz
Reichspost
Bellevue
Wiesbadener Hof
Continental
Zum Kranz
Viktoria-Hotel
Viktoria-Hotel
Christl. Hospiz II
Reichspost
Hotel Weins
Kölnischer Hof
Zwei Böcke
Palast-Hotel
Bromberg
Wiesbadener Hof
Wiesbadener Hof
Villa Alma
Rose
Goldener Brunnen
Sendig-Eden-Hotel
Goldener Brunnen
Hotel Vogel
Goldener Brunnen
Helenenstr. 31
Pension Charlotte
Erbprinz
Zum neuen Adler
Kölnischer Hof
Reichspost
Reichshof
Augenheilstalt
Einhorn
Goldenes Kreuz
Zum Landsberg
Weisse Lilien
Central-Hotel
Weisses Ross
Zum Falken
Reichspost
Goldgasse 2
Beuers Privat-Hotel
Einhorn
Central-Hotel
Wiesbadener Hof
Evang. Hospiz
Zur guten Quelle
Hotel Krug
Goldener Brunnen
Hotel Epple
Reichspost
Zur Stadt Biebrich
Wiesbadener Hof
Hotel Krug
Erbprinz
Augenheilstalt
Taanus-Hotel
Haus Wenden
Union
Prinz Nikolas
Evang. Hospiz
Continental
Grüner Wald
Rose
Pension Hagenbruch
Cordan
Zur Stadt Biebrich
Schwarzer Bock
Augenheilstalt
Zur Sonne
Metropole u. Monopol
Kuranstalt Dr. Abend
Hotel Krug

Stewill, 2 Frl., Beverbey
Stock, Hr. m. Fr., Kalifornien
Strauss, Hr. Kgl. Kommerzienrat m. Fr., Magdeburg

Kuranstalt Dr. Abend
Brüsseler Hof
Hotel Berg
Cordan
Metropole u. Monopol
Hotel Warschau
Hospiz Immanuel
National
Grüner Wald

Tarnowski, Hr., Berlin
Thauer, Hr. Kfm. m. Fr., Streufdorf
Thies, Hr., Jenerfeld
Thomson, Frl. Lehrerin, Altona
Timmerbeil, Hr. m. Fr., Hagen
Triebel, Hr. Ger.-Sekt. m. Fam., Altona
Tymstro, Hr. Dr. med., Groningen

Uhle, Hr. Kfm., Speyer
Uropeud, Fr. Prof. m. Tochter, Frankfurt
Uryson, Hr. Dr. jur., Petersburg

Alleesaal
Palast-Hotel
Reichspost
Rhein-Hotel
Einhorn
Prinz Nikolas
Erbprinz
Central-Hotel

Wachenheim, Hr. Kfm., Mannheim
Wagner, Hr. Dir., Merseburg
Waltz, Hr. Oberleut., Bremen
Wallerstein, 2 Hrn. Kgl., Köln
von Wawnikiewiczze, Hr. Prof. Dr. m. Fr., Lemberg

Grüner Wald
Nassauer Hof
Wilhelmshelanstalt
Wiesbadener Hof
Römerbad
Hotel Nizza
Nonnenhof
Hotel Berg
Hotel Krug
Nonnenhof
Wiesbadener Hof
Central-Hotel
Einhorn
Hospiz z. hl. Geist
Rhein-Hotel
Hotel Krug
Christl. Hospiz II
Wilhelma
Goldenes Kreuz
Hotel Lloyd
Hansa-Hotel
Nonnenhof
Nassauer Hof
Pension Monbijou
Evang. Hospiz
Zum neuen Adler
Zur Sonne
Zwei Böcke
Hotel Krug
Haus Dambachtal
Schloss Gracht
Nassauer Hof
Nassauer Hof
Grüner Wald
Zum Landsberg

Zahn, Fr., Berlin
Zahn, Frl., Darmstadt
Zeipena, Frl., Dresden
Zimmermann, Hr. m. Fr., Neuwied

Bierstadter Str. 3
Bierstadter Str. 3
Evang. Hospiz
Reichspost

Bericht über die Fremdenfrequenz.
Seit dem 1. Jan. angekommene Fremde.

	Passanten	Kur- gäste	Zusammen
Bis 14. Juli	63 272	35 935	99 207
Am 15. Juli	644	151	795
Zusammen	63 916	36 086	100 002

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich:
Städtisches Verkehrs-Büro.

Parkstrasse Nr. 5 HOTEL QUISISANA Erathstrasse Nr. 4, 5, 6, 7, 9, 11.
Familien- und Kurhotel am Park, in unvergleichlicher Lage, dicht am Kurhause und Königl. Theater. Eigene bekannte Therme, Radioaktivität 11 Mache. 150 Zimmer. 50 Privat- und Thermalbäder
Luftige Lage, kühle Räume. Gärten, Terrassen. Zahlreiche, behagliche Gesellschaftsräume. Neue Empfangshallen. Feines Restaurant. Fernsprecher 119, 120, 454, 467.

Privathotel Cordan **Nikolasstrasse 19** (in der Nähe des Bahnhofes.)
Neuer Umbau und Inneneinrichtung. Zentralheizung. Elektr. Licht. Lift. Zimmer mit Pension
von 5 Mark an. Thermal- und Süsswasserbäder. 13100
Besitzer: **Ed. Cordan.**
Telephon 3908.

Hotel Continental Mit direktem Zugang von den Etagen zum Städtischen **Kaiser Friedrich Bad.**
Beste Kurlage.
Prospekt auf Wunsch. 13988

HOTEL UNION Restaurant Zauberflöte 3 Minuten vom Kurhaus und Königl. Theater. Haltestelle der elektr. Strassenbahn: gelbe Linie
Wiesbaden Museum, blaue Linie: Schlossplatz. Anerkannt gut bürgerliches Haus. — Zentralheizung
Elektrisches Licht. On parle français. English spoken. Thermal-Bäder im Hause. Zimmer mit
Pension von Mk. 4.50 an. Telephon 569. 14050
Besitzer **Fr. Besier.**

Bahnholz **Luftkurort Bahnholz Wiesbaden**
Schönster Ausflugsort mitten im Walde, 15 Minuten von der Nerobergbahn über die Melibocuseiche.
30 Minuten vom Kochbrunnen durch das herrliche Dambachtal. Grossartiger Fernblick nach dem Rhein.
Schöne Fremdenzimmer mit und ohne Pension. 13966
Restaurant und Café **Bes. W. Hammer, Ww.**
Telephon 432.

Hauptbahnhof- Restaurant WIESBADEN.

Herrorragend ventilierte Restaurationsräume mit angenehmen Seitennischen, schöner Speisesaal und Frühstückszimmer, prachtvolle Veranda, **hochgelegene Terrasse mit weitem Blick über die Stadt und das Taunusgebirge.** Internationaler Treffpunkt und Tag und Nacht geöffnet.

Anerkannt gute Küche, reichhaltige Tageskarte mit allen Delikatessen, der Jahreszeit entsprechend. Vorzüglicher Kaffee, eigene Konditorei. — Grosse Auswahl in Schnitten und kalten Speisen. — Feinster Saftschinken, Rot-, Leber- und Zervelatwurst, auserwählter Malossol- und Schipp-Kaviar.

Weine aus ersten und besten Lagen des Rheins, der Nahe, Pfalz, Mosel, Saar u. Ruwer. Deutsche Rotweine. Feine Bordeaux- und Burgunder-Weine, Schloss-Abzüge. Deutsche Schaumweine. Französische Champagner. Deutsche und französische Kognaks. Macholl, Frapin, Hennessy und Prunier. Echte deutsche, holländische und französische Liköre. Cherry Brandy, Half en half, Benedictine. Alte erstklassige natürliche Mineralsauerbrunnen. Zitronen- u. Himbeerlimonaden. Eis- u. Eisgebäck. Zigarren aus Havanna, Sumatra, Mexiko, Kuba u. deutsch-afrikan. Tabaken, Bock & Co., H. Upmann-Henry Clay. — Wohlgepflegte Helle, Münchener, Kulmbacher und Fürstenberg-Biere. 14116

Fritz Krieger, Hoflieferant u. Hoftraiteur.

Antiquitäten

David Reiling in Mainz

Telephon 460 Flachsmarkt 2. 13852



Vornehmstes Weinrestaurant
„Rosenkavalier u. Kasino“
 Zaybachstrasse Mainz Zaybachstrasse
 2 Min. v. Hauptbahnhof vis-a-vis
 der Hauptpost. Telephon 3931.
 Vornehmes Weinlokal part. u. i. Et.
KONZERT
 Spezialität: Saisonspeisen.
 Die ganze Nacht warme Küche.
 Bes.: Frau Lina Jettinger, früh.
 Bes. von Hotel Goldener Löwe
 in Stralsund. 13656

Frankfurter Brenten

Hochfeinstes Dessertgebäck von vorzüglichem Geschmack, grosser Beliebtheit und Haltbarkeit empfiehlt als

Spezialität

die 14179a

Frankfurter Brenten-Fabrik

Oskar Schilling

Frankfurt a. M. Goethestrasse 18. 14116
 Gegr. 1650. Telephon 7953.

Export. Postversan.

H. Haas

Herrenschneider Tailor
 Anfertigung feiner Herrenkleidung
 Grosses Stofflager 13806
 Taunusstr. 13 I. St. Ecke Geisbergstr.

Pension Villa Metropole

Frankfurt a. M. ♦ Gärtnerweg 42

Vornehme internationale Pension, centralgelegene, ruhige Gartenvilla mit bestbürgerliche Küche. Inh. Frau L. Lotz.



STOLLWERCK GOLD

GOLD KAKAO
 GOLD SCHOKOLADE

Moderne Herrenhüte

erster Marken
 Lincoln Bennett, Scott, Christy, Habig, Borsalino, Pichler
 Billige Preise. etc. etc. Grosse Auswahl.
Rosenthal & David, Hoflieferanten
 14007 44 Wilhelmstrasse 44.



Restaurant und Café

Kaiser Wilhelm-Turm

bei Wiesbaden 14047
 Telephon 2473 475 m a. d. M.

Das ganze Jahr geöffnet. Prachtvoll gelegener Aussichtspunkt. Sehenswertes Panorama ohne Steigung von der Station „Eiserne Hand“ in 25 Minuten bequem zu erreichen, oder zu Fuss von Wiesbaden, Germanenweg, schwarze Punkte (6 km).

Café-Restaurant Rheinhöhe

zwischen Biebrich u. Wiesbaden gelegen, Haltestelle d. elektr. Bahn Schillerstr.

Grosser schattiger Garten, prachtvolle Veranda mit herrlicher Fernsicht auf den Rhein. Bekannt vorzüglichen Kaffee, desgl. Tee, **Chocolade, Ocaeo**, reiche Auswahl in selbstgebackenen Kuchen und Torten, Süssigkeiten, Naturreine Weine u. gut gepflegte Biere. 13994 Mässige Preise. — Telephon 3105. **O. Kraft.**

Bankcommandite Oppenheimer & Co.

Rheinstrasse 21, Wiesbaden, neben der Hauptpost.
 Banque & Change 13915 Exchange office.

Villa Albrecht

(Bes. Fr. E. Albrecht)
Leberberg 5 Tel. 938
 Nächst Kurhaus u. Theater
 F. behagl. sonnige Zimmer mit und ohne Pension
Mod. Komfort — Gr. Garten
Jede Diät — Bäder
 Français, English, Italiano
 Ia Referenzen. 13858

Hotel Ress, Hattenheim im Rheingau.

Alt renomiertes Haus, mit grossem schattigen Park am Rhein. Gute Pension. Spezialität Weine eigenes Gewächs, sowie ff. Rheingauer Flaschenweine, Schloss Füllungen und Domänenweine.
 20 Minuten von der Dampferstation Östlich. Promenadeweg am Rheinufer.
 13697 B. Ress, Weingutsbesitzer.

Mitteldeutsche Creditbank

Filiale Wiesbaden
 Friedrichstrasse 6 Telephon-Nr. 66 und 6604
 10864

Ausführung aller bankmässigen Geschäfte.
 Creditbriefe — Fremde Geldsorten.

Pension Villa Hilma

Abeggstrasse 4
 Vornehme Kurlage in nächster Nähe vom Kurhaus, Park u. Kochbrunnen. Elegant eingerichtete Zimmer, vorzügl. Verpflegung, jede gewünschte Diät 14069

Erstklassiges internationales Töchter-Institut „Almonte“

73 Walkmühstrasse 73.
Wissenschaftliches und Haushaltungs-Pensionat gesellschaftl. Ausbildung — Akad. Mal- u. Zeichenschule geleitet durch akad. Maler. Warm empfohlen von Eltern. Umgangssprachen franz. und engl. auch italien. **4 Nationallehr.** im Hause. Sorgf. Pflege und Erziehung. Grosses Haus. (Zentralheiz. elektr. Licht). — Herrliche Waldlage. Prospekte, Ia. Referenzen und Ansichten durch die Vorsteherin:
 13819 Frau Hetty Kindsoher

Carl Fischbach

Wiesbaden
 14008 Kirchgasse 49, zunächst der Marktstrasse.
 Grosses Lager, Anfertigung, Überziehen und alle Reparaturen.

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.
 Zimmer mit Pension — Bäder
 Unter dem gleichen Vorstande
Christliches Hospiz II.
 Oranienstrasse 53. 13804
 Zimmer mit und ohne Pension — Bäder
 Gute Verpflegung zu mässigen Preisen

Versicherungen

aller Art
Hypotheken
Immobilien
Ludwig Jstel
 Webergasse 16¹
 14072 Fernruf 604.



Wir reparieren Ihre Schirme schnell und preiswert. Sie sparen Geld dabei. Grosses Lager in Schirmen und Stöcken **Molz & Forbach** G. m. b. H. Webergasse 14. Telephon 3629. 13220

J. & G. ADRIAN

Gepäck-Spedition per Frachtgut, Eilgut, Passagiergut, Prompte Abholung zu jeder Tagesstunde. Besorgung von Fahrkarten. Bahnhofstr. 6. Tel. 59 & 6223 14012a

Villa Schaare

Nerobergstrasse 7 (Nerotol)
 Best empf. Pension in feiner ruh. Lage. Aller Komfort. — Jede Diät. Tel. 1759. Mässige Preise — Bäder. 13846 Deutscher Offiz.-Verein.

Pension Regies

Kapellenstrasse 3 Part. u. i. Etg. Gut möblierte Zimmer mit und ohne Pension. Ruhige Lage. 2 Minuten vom Kochbrunnen, Kurhaus und Theater. 14119 Inh. Fr. Regies.

Pension für alle Tiere. Hunde werden modern, der Neuzeit entspr., geschor., gewaschen, u. kopiert. Zu verkauf. ein echt, weiss. Zwergspitz, auch andere Rassen. 14071 **Ahrens, Wellritzstr. 21 p., Tel. 248**

„BLANCA“

absolut wirkendes Mittel gegen 13981* **Nasenröte** inf. von Kälte, Hitze, Temperaturwechs., Nervosität, Verdauungsstörungen, auch in d. ersten Stad. der Trinkernase. Vorz. Mittel geg. vergröss. Poren u. Blutätherch. Keine Salbe, Puder od. Schminke, die nur zum Verdeck dienen. Sof. Erfolg u. absol. Unschädlichkeit. Geg. Einsend. von Mk. 3.— (bei Nachn. 40 Pf. mehr).

Niederlage für Wiesbaden: **Drogerie Moebus, Taunusstr. 28, Gust. Tettendorf, Gr. Burgstr. 9**

Zucker-MAGEN- u. DARM-Kranken empfehlen erste direkt. Automaten
F. Günther's Aleuronat-Gebäck Frankfurt a. M. 64 • Hermesweg 70
 A. Engel, Hofl., Wiesbaden, Taunusstr. 12. E. Hees, Hofl., Wiesbaden, Gr. Burgstr. 16. 13985*